Ordnung zur Änderung der Ordnung der Fachbereiche 02, 05 und 07 der Johannes Gutenberg-Universität Mainz für die Prüfung im Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang

Vom 16. März 2011 StAnz. S. 631

Aufgrund des § 7 Abs. 2 Nr. 2 und des § 86 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 des Hochschulgesetzes in der Fassung vom 19. November 2010 (GVBI. S. 463), BS 223-41, hat der Fachbereichsrat des Fachbereiches 05 der Johannes Gutenberg-Universität Mainz am 10. Februar 2010 die folgende Ordnung zur Änderung der Ordnung für die Prüfung im Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang der Fachbereiche 02, 05 und 07 beschlossen. Diese Ordnung hat der Präsident der Johannes Gutenberg-Universität Mainz mit Schreiben vom 8. März 2011, Az: gk02_07-fb05-028 genehmigt. Sie wird hiermit bekannt gemacht.

Artikel 1 Änderung der Ordnung für die Prüfung im Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang

Die Ordnung der Fachbereiche 02, 05 und 07 der Johannes Gutenberg-Universität Mainz für die Prüfung im Zwei-Fächer-Bachelorstudiengang vom 7. Mai 2009 (StAnz. S.151), zuletzt geändert mit Ordnung vom 10 September 2010 (StAnz. S.1464) wird wie folgt geändert:

- 1. Der Anhang zu §§ 2, 3, 5, 11-17, Liste der Kern- und Beifächer wird bei Fachbereich 05 wie folgt geändert:
 - a) "Europäische Literatur als Kern- und Beifach" wird gestrichen.
 - b) Nach "Germanistik als Kern- und Beifach" wird "Indologie als Beifach" neu eingefügt
 - c) Nach "Italienisch" wird "Komparatistik/Europäische Literatur als Kern- und Beifach" neu eingefügt.
 - d) "Kulturanthropologie als Beifach" wird ersetzt durch "Kulturanthropologie/Volkskunde als Kern- und Beifach"
 - e) "Theaterwissenschaft als Beifach" wird ersetzt durch "Theaterwissenschaft als Kern- und Beifach"
- 2. Im Anhang zu §§ 2, 3, 5, 6, 11-17, Fachbereich 05 American Studies Bestimmungen für das Kernfach American Studies werden in
 - B. Modularisierter Studienverlauf
 - 2. Modulplan

Satz 7 und Satz 8 ersetzt durch: "Ein mit mindestens 85 Punkten abgelegter TOEFL sowie das 'Certificate of Advanced English' und das 'Certificate of Proficiency of English' werden als Äquivalente für den Test anerkannt. Die Testzeugnisse dürfen nicht älter als zwei Jahre sein."

3. Der Anhang zu §§ 2, 3, 5, 6, 11-17, Fachbereich 05
British Studies
Bestimmungen für das Kernfach British Studies wird wie folgt geändert:

a) Bei B. Modularisierter Studienverlauf,

- 1. Studienvolumen (Leistungspunkte/Semesterwochenstunden) wird bei den Pflichtlehrveranstaltungen die SWS- Zahl von 42 auf 40 reduziert und bei den Wahlpflichtveranstaltungen die SWS- Zahl von 12 auf 14 erhöht.
- b) Bei 2. Modulplan werden Satz 7 und Satz 8 ersetzt durch die Sätze: "Ein mit mindestens 85 Punkten abgelegter TOEFL sowie das 'Certificate of Advanced English' und das ,Certificate of Proficiency of English' werden als Äquivalente für den Test anerkannt. Die Testzeugnisse dürfen nicht älter als zwei Jahre sein."
- c) In Modul 2 (Grundmodul Literature, GMK II) wird bei der Lehrveranstaltung "(120) Introduction to Literary Studies" die Studienleistung ergänzt um "KR oder G".
- d) In Modul 3 (Grundmodul Cultural Studies (GMK III) werden bei den Lehrveranstaltungen

BS 130, Cultural Studies I

BS 131 Cultural Studies II

BS 132 Cultural Studies III

die Studienleistungen jeweils ergänzt um "KR".

- e) In Modul 6 (Aufbaumodul Language and Literature (AMK II) erhält die Lehrveranstaltung "(BS 412) Lecture: Engl. Lit. oder Cogn. Field", die neue Bezeichnung "(BS 314)".
- f) In Modul 6 (Aufbaumodul Language and Literature (AMK II) wird die Lehrveranstaltung "(AS/EL 312) Proseminar Am. St. oder Engl. Ling." Wahlpflichtveranstaltung (Wpfl.).
- 4. Der Anhang zu §§ 2, 3, 5, 6, 11-17, Fachbereich 05

British Studies

Bestimmungen für das Beifach British Studies (intern und extern); 2. British Studies als Beifach im B.A.-Studiengang, wenn das Kernfach nicht American Studies ist, wird wie folgt geändert:

- a) In Modul 1 wird bei der Lehrveranstaltung "(114), Lecture: Intro to Engl. Linguistics" die Modulteilprüfung "K (90 min)" gestrichen und eine Studienleistung "K (90 min)" eingefügt.
- b) In Modul 2 wird bei der Lehrveranstaltung "(120) Introduction to Literary Studies" die Studienleistung um "KR oder G" ergänzt.
- 5. Im Anhang zu §§ 2, 3, 5, 6, 11-14, 16 FB 05 Buchwissenschaft, werden die Bestimmungen zu Kernfach und Beifach ersetzt durch:

Bestimmungen für das Kernfach Buchwissenschaft

- A. Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen
- Nachweis fachspezifischer Sprachkenntnisse (§ 2 Abs. 2):

Über die Regelungen von § 2 Abs. 2 hinaus wird vorausgesetzt, dass die Studierenden über ausreichende aktive und passive Kenntnisse einer weiteren Fremdsprache verfügen, die zur Lektüre von Fachliteratur befähigen

B. Modularisierter Studienverlauf

1. Studienvolumen (Leistungspunkte/Semesterwochenstunden)

Im Verlauf des Studiums ist an Pflichtlehrveranstaltungen in folgendem zeitlichen Gesamtumfang (SWS) teilzunehmen (§ 6 Abs. 1):

Gesamtumfang: 52 SWS, davon

Pflichtlehrveranstaltungen: 50 SWSWahlpflichtlehrveranstaltungen: 2 SWS

Insgesamt sind 104 Leistungspunkte zu erwerben. (§ 6 Abs. 2 Nr. 1)

2. Modulplan

Das Studium gliedert sich in die folgenden Pflicht- und Wahlpflichtmodule:

	Einführung in die Buchwissenschaft (BE)							
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	SWS	LP	Modulteil- prüfung	Studienleis- tung	
Einführung in die Buchwissenschaft	V	1./2.	Pfl	2	2			
Theorien und Methoden der Buchwissenschaft	Ü	1./2.	Pfl	2	4		Referat mit Ausarbei- tung oder Klausur (90 min) oder mündl. Prüfung (20 min)	
Charakteristika des aktuellen Buchmarktes	PrS	1./2.	PfI	2	5			
Die Materialität des Buches	Ü	1./2.	Pfl	2	4		Referat mit Ausarbeitung oder Klausur (90 min) oder mündl. Prüfung (20 min)	
Modulprüfung							oder Klausur der mündl.	

					Prüfung (20 min) im Proseminar
Gesamt			8	15	
Zugangsvoraus- setzung	I	l	Keine	9	

Softskills (SK)									
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	sws	LP	Studienleistung			
Rhetorik und Präsentations- techniken	Ü	1./2.	Wpfl	2	2	Übungsspezifische Leistung			
oder									
Fachtermini in fremden Sprachen									
oder									
EDV-Anwendungen									
Einführung in wissenschaftliches Arbeiten	Ü	1./2.	PfI	2	3	Übungsspezifische Leistung			
Berufsfeldorien- tierung	VR	1./2.	Pfl	1	2				
Gesamt				5	7				
Zugangsvoraus- setzung				Keine)	1			
Anmerkung: Die Lei	stung	sbewertunge	en im Modul "Sc	oftskills"	gehen	nicht in die Endnote ein.			

Buchhandels- und Verlagsgeschichte (BHG)								
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	SWS	LP	Modulteil- prüfung	Studienleis- tung	
Mainzer Kolloquium	VR	1./2.	Pfl	1	2			

Formen der Buchdistribution	Ü	1./2.	PfI	2	4		Referat mit Ausarbeitung oder Klausur (90 min) oder mündl. Prüfung (20 min)
							,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,
Verlagstypen	PrS	1./2.	Pfl	2	5		
Buchhandels- und Verlagsgeschichte	V	1./2.	Pfl	2	2		
Modulprüfung						(90 min) (Prüfung	oder Klausur oder mündl. (20 min) im eminar
Gesamt				7	13		
Zugangsvoraus- setzung				keine	<u> </u>		

Medienrecht (MR)									
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	sws	LP	Studienleistung			
Medienrecht	V	4	Pfl	2	2				
Urheber- und Verlagsrecht	Ü	4./5.	Pfl	2	4				
Modulprüfung						Referat mit Ausarbeitung oder Klausur (90 min) oder mündl. Prüfung (20 min) in der Übung			
Gesamt				4	6				
Zugangsvoraus- setzung		Erfolg	reicher Abschlu	uss der N	Module	BE, SK und BHG			

Buchrezeption (BR)								
Lehrveranstaltung	Art	Regel-	Verpflich-	SWS	LP	Modulteil-	Studien-	

		semester	tungsgrad			prüfung	leistung
Geschichte des Lesens	V	3./4.	Pfl	2	2		
Aktuelle Leser- und Käuferforschung	PrS	3./4.	PfI	2	5		Hausarbeit oder Klausur (90 min) oder mündl. Prüfung (20 min)
Institutionen der Buchvermittlung	S	3./4.	Pfl	2	7		
Modulprüfung						Hausarbeit o (90 min) od Prüfung (2 Semi	er mündl. 0 min) im
Gesamt				6	14		
Zugangsvoraus- setzung				Kein	9		

Gestaltung und Technik (GT)									
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	SWS	LP	Modulteil- prüfung	Studienleis- tung		
Ästhetische Aspekte des Buches	PrS	3./4.	PfI	2	5	Hausarbeit (60 % der Modul- note)			
Technische Grundlagen des Buches	V	3./4.	Pfl	2	2				
Grundlagen des typographischen Gestaltens	Ü	3./4.	Pfl	2	4	Mappe (40 % der Modul- note)			
Modulprüfung						Kur	mulativ		

Zugangsvoraus-	Keine
setzung	

		Ме	dienökonomie	(MÖK)			
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	SWS	LP	Modulteil- prüfung	Studienleis- tung
Medienmärkte	V	3	Pfl	2	2		
Verlagswirtschaft	PrS	3./4.	PfI	2	5		
Der Buchmarkt – Marktstruktur und Marktverhalten	Ü	3./4.	PfI	2	4		Referat mit Ausarbeitung oder Klausur (90 min) oder mündl. Prüfung (20 min)
Modulprüfung						(90 min) Prüfung	t oder Klausur oder mündl. (20 min)im seminar
Gesamt				6	11		
Zugangsvoraus- setzung		Erfolg	reicher Abschlu	iss der N	Module	BE, SK und	BHG

Praktikum (MP)								
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	SWS	LP	Studienleistung		
Berufspraxis	Р	5. oder früher	Pfl		6			

Modulprüfung					Praktikumsbericht				
Gesamt				6					
Zugangsvoraus- setzung	keine								
Anmerkung:		Der Praktikums	bericht	wird ni d	cht benotet.				

	Das Buch im Medienkontext (BMK)										
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	SWS	LP	Modulteil- prüfung	Studien- leistung				
Grundzüge der Mediengeschichte	V	5./6.	Pfl.	2	2						
Buch und Internet	S	5./6.	Pfl.	2	7	Hausarbeit oder Klausur (90 min) oder mündl. Prüfung (20 min) 60 % der Modulnote					
Das Buch im Medienverbund	Ü	5./6.	Pfl.	2	2	Referat mit Ausarbeitung oder Klausur (90 min) oder mündl. Prüfung (20 min) 40 % der Modulnote					
Modulprüfung						Kumul	ativ				
Gesamt				6	11						
Zugangsvoraus- setzung		Erfo	lgreicher Abscl	nluss dei	r Modu	le BE, SK, BHG					

Buchkultur (BK)									
Lehrveranstaltung	Art	Regel-	Verpflich-	SWS	LP	Modulteil-	Studienleis-		

		semester	tungsgrad			prüfung	tung
Bibliotheken als Institutionen der Buchkultur	S mit Ex- kur- sion	5./6.	PfI	2	8	Hausarbeit oder Klausur (90 min) oder mündl. Prüfung (20 min)	
						60 % der Modulnote)	
Das Buch als Kulturgut und Sammelobjekt	Ü	5./6.	PfI	2	2	Referat mit Ausarbeitung oder Klausur (90 min) oder mündl. Prüfung (20 min)	
						40 % der Modulnote)	
Modulprüfung						Kum	nulativ
Gesamt				4	10		
Zugangsvoraus- setzung		Erfc	lgreicher Absch	luss de	r Modu	le BE, SK, BH	G

3. Industrie- oder Berufspraktikum (zu § 5 Abs. 11 und § 6 Abs. 4)

Im Rahmen des Studiums ist ein mindestens zweiwöchiges Praktikum zu absolvieren. Für das Praktikum werden 6 LP vergeben (siehe Modul Praktikum (MP).

C. Bachelorarbeit und mündliche Abschlussprüfung

1. Bachelorarbeit (zu § 6 Abs. 2 Nr. 3, § 15 Abs. 5 und Abs.7)

Die Bearbeitungszeit der Bachelorarbeit beträgt 9 Wochen.

Für die Bachelorarbeit werden 12 LP vergeben.

2. Mündliche Abschlussprüfung (zu § 16 Abs. 2 und Abs. 3)

Die Dauer der mündlichen Abschlussprüfung beträgt 30 Minuten.

Für die mündliche Abschlussprüfung werden 4 LP vergeben.

Bestimmungen für das Beifach Buchwissenschaft

A. Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen

1. Nachweis fachspezifischer Sprachkenntnisse (§ 2 Abs. 2):

Über die Regelungen von § 2 Abs. 2 hinaus wird vorausgesetzt, dass die Studierenden über ausreichende aktive und passive Kenntnisse einer weiteren Fremdsprache verfügen, die zur Lektüre von Fachliteratur befähigen

B. Modularisierter Studienverlauf

1. Studienvolumen (Leistungspunkte/Semesterwochenstunden)

Im Verlauf des Studiums ist an Pflicht- und Wahlpflichtlehrveranstaltungen in folgendem zeitlichen Gesamtumfang (SWS) teilzunehmen (§ 6 Abs. 1):

Gesamtumfang: 32 SWS, davon

Pflichtlehrveranstaltungen: 32 SWSWahlpflichtlehrveranstaltungen: 0 SWS

Insgesamt sind 60 Leistungspunkte zu erwerben. (§ 6 Abs. 2 Nr. 1)

2. Modulplan

Das Studium gliedert sich in die folgenden Pflicht- und Wahlpflichtmodule:

Grundmodul 1 "Buchwissenschaft"											
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	SW S	LP	Modulteil- prüfung	Studienleis- tung				
Einführung in die Buchwissenschaft	V	1	Pfl	2	2						
Theorien und Methoden der Buchwissenschaft	Ü	1	PfI	2	3		Referat mit Ausarbeitung oder Klausur (90 min) oder				

							mündl. Prüfung (20 min)
Verlagstypen	PrS	1	PfI	2	5		
Modulprüfung:						(90 min) Prüfung	t oder Klausur oder mündl. (20 min)im seminar
Gesamt				6	10		
Zugangsvoraus- setzung				keine	è		

		Grundm	odul 2 "Buchwis	ssensch	naft"		
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	SWS	LP	Modulteil- prüfung	Studienleis- tung
Buchhandels- und Verlagsgeschichte	V	2	Pfl	2	2		
Charakteristika des aktuellen Buchmarktes	PrS	2	Pfl	2	5		
Berufsfeldorientieru ng	VR	2	Pfl	1	2		
Modulprüfung:						(90 min) o Prüfung	oder Klausur oder mündl. (20 min)im eminar
Gesamt				5	9		
Zugangsvoraus- setzung		1		keine		ı	

Aufbaumodul 1 "Buchwissenschaft"									
Lehrveranstaltung	Art	Regel-	Verpflich-	SWS	LP	Modulteil-	Studienleis-		

		semester	tungsgrad			prüfung	tung
Aktuelle Leser- und Käuferforschung	PrS	3	PfI	2	5	Hausarbeit oder Klausur (90 min) oder mündl. Prüfung (20 min) *	Hausarbeit oder Klausur (90 min) oder mündl. Prüfung (20 min) *
Ästhetische Aspekte des Buches	PrS	3	PfI	2	5	Hausarbeit oder Klausur (90 min) oder mündl. Prüfung (20 min) *	Hausarbeit oder Klausur (90 min) oder mündl. Prüfung (20 min) *
Mainzer Kolloquium	VR	3	Pfl	1	1		
Modulprüfung:							g im Rahmen Proseminare
Gesamt				5	11		
Zugangsvoraus- setzung				keine		I	

Anmerkung: Die mit * bezeichneten Leistungen sind alternativ zu erbringen. Insgesamt ist in jedem Proseminar eine Leistung zu erbringen. Nur eine davon gilt als Prüfungsleistung, die andere gilt als Studienleistung.

Aufbaumodul 2 "Buchwissenschaft"										
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	sws	LP	Modulteil- prüfung	Studienlei s-tung			
Technische Grundlagen des Buches	V	4	PfI	2	2					
Institutionen der Buchvermittlung	S	4	Pfl	2	7					
Modulprüfung:						Hausarbeit o (90 min) od Prüfung (2 Semi	ler mündl. 0 min) im			

Gesamt		4	9	
Zugangsvoraus- setzung		keine		

	Vertiefungsmodul 1 "Buchwissenschaft"										
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	SWS	LP	Modulteil- prüfung	Studienleis- tung				
Geschichte des Lesens	V	5	Pf	2	2						
Bibliotheken als Institutionen der Buchkultur (ohne Exkursion)	S	5	Pfl	2	7						
Grundzüge der Mediengeschichte	V	5	Pfl	2	2						
Modulprüfung:						(90 min) o Prüfung (l oder Klausur der mündl. 20 min)im ninar				
Gesamt				6	11						
Zugangsvoraus- setzung		<u> </u>		keine							

Vertiefungsmodul 2 "Buchwissenschaft"									
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	SWS	LP	Modulteil- prüfung	Studienleis- tung		
Das Buch als Kulturgut und Sammelobjekt	Ü	6	Pfl	2	4				
Medienrecht	V	6	Pfl	2	2				

Das Buch im Medienverbund	Ü	6	Pfl	2	4		Referat mit Ausarbeitung oder Klausur (90 min) oder mündl. Prüfung (20 min)
Modulprüfung						Referat mit Ausarbeitung oder Klausur (90 min) oder mündl. Prüfung (20 min)der Übung "Das Buch als Kulturgut und Sammelobjekt"	
Gesamt				6	10		<u>'</u>
Zugangsvoraus- setzung				Keine	I	1	

Legende:

HS = Hauptseminar
OS = Oberseminar
P = Praktikum

PfI = Pflichtlehrveranstaltung

PrS = Proseminar

Ü = Übung

V = Vorlesung

VR = Vortragsreihe

WPfI = Wahlpflichtlehrveranstaltung

6. Der Anhang zu §§ 2, 3, 5, 6, 11-17 Fachbereich 05 Europäische Literatur" wird gestrichen.

7. In Anhang zu §§ 2, 3, 5, 6, 11-17, Fachbereich 05

Germanistik werden die Bestimmungen für das Kernfach Germanistik und für das Beifach Germanistik ersetzt durch:

"Bestimmungen für das Kernfach Germanistik

Im Kernfach Germanistik können folgende Schwerpunkte gewählt werden:

- a) Literaturwissenschaft:
- b) Sprachwissenschaft.

Die Wahl des Schwerpunkts erfolgt bei der Meldung zum Modul "Kontrastive Linguistik/Sprache und Kognition" bzw. Modul "Medienkultur und Literatur" nach dem 4. Semester.

A. Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen

1. Fachspezifische Sprachkenntnisse (§ 2 Abs. 2)

Über die Regelung von § 2 Abs. 2 hinaus wird vorausgesetzt, dass die Studierenden entweder über ausreichende aktive und passive Kenntnisse einer weiteren modernen Fremdsprache (z.B. Französisch, Italienisch, Russisch), die zur Lektüre von Fachliteratur befähigen, oder über ausreichende Lateinkenntnisse verfügen.

B. Modularisierter Studienverlauf

1. Studienvolumen (Leistungspunkte/Semesterwochenstunden)

Im Verlauf des Studiums ist an Pflicht- und Wahlpflichtlehrveranstaltungen in folgendem zeitlichen Gesamtumfang (SWS) teilzunehmen (§ 6 Abs. 1):

Gesamtumfang: 56 SWS, davon

Pflichtlehrveranstaltungen: 44 SWSWahlpflichtlehrveranstaltungen: 12 SWS

Insgesamt sind 107 Leistungspunkte zu erwerben. (§ 6 Abs. 2 Nr. 1)

2. Modulplan

Lehr- und Prüfungssprache ist grundsätzlich Deutsch. Ein Schrägstrich kennzeichnet alternative Studien- und Prüfungsleistungen (siehe Legende im Anschluss an die tabellarischen Übersichten).

Modul 1: "Grundlagen der Literaturwissenschaft I"								
Lehrveranstaltung		Verpflich- tungsgrad		LP	Studienleistung			

GADL Einf. Ält. Litwiss.	PrS	1	Pfl.	2 SWS	3 LP	 2 Hausaufgaben/ 2 Protokolle/ 1 Hausaufgabe & 1 Protokoll/ Referat/ Kurzreferat & 1 Hausaufgabe/ Kurzreferat & 1 Protokoll/ Klausur 45 min
GNDL Einf. Neuere Litwiss.	PrS	1	Pfl.	2 SWS	2 LP	- 1 Hausaufgabe/ - 1 Kurzreferat/ - 1 Protokoll/ - Klausur 30 min
RVLG Ringvorl. Litgesch.	V	1 (2)*	Pfl.	1 SWS	1 LP	
Modulprüfung:	Kla		r GADL und 90 min)	GNDL	4 LP	
Gesamt				5 SWS	10 LP	
Zugangsvoraus- setzung				k	eine	

^{*} Semesterangaben in Klammern bezeichnen abweichende Regelsemester im Rahmen des Studienanfangs zum Sommersemester

М	odul	2: "Grun	dlagen der	Literatui	rwissens	schaft II"
Lehrveranstaltung		_	Verpflich- tungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
SADL Schlüsseltexte Ältere Litwiss.	S	2	PfI.	2 SWS	3 LP	- 2 Hausaufgaben/ - 2 Protokolle/ - 1 Hausaufgabe & 1 Protokoll/ - Referat/ - Kurzreferat & 1 Hausaufgabe/ - Kurzreferat & 1 Protokoll/ - Klausur 45 min
SNDL Schlüsseltexte Neuere Litwiss.	PrS	2	PfI.	2 SWS	3 LP	- 2 Hausaufgaben/ - 2 Protokolle/ - 1 Hausaufgabe & 1 Protokoll/ - Referat/ - Kurzreferat & 1 Hausaufgabe/ - Kurzreferat & 1 Protokoll/ - Klausur 45 min
RVKW Ringvorl. Kulturwiss.	V	2 (1)*	Pfl.	1 SWS	1 LP	

Modulprüfung:	Kurzhausarbeit (7-9 S.) ir oder SNDL	n SADL	3 LP	
Gesamt		5 SWS	10 LP	
Zugangsvoraus- setzung		k	eine	

Modul 3: "Praxis der Germanistik"								
Lehrveranstaltung	Art		Verpflich- tungsgrad	sws	LP	Studienleistung		
RVBO Berufsfeldorientierung	V	1 (2)*	Pfl.	1 SWS	1 LP			
RVRS Einf. Rhetorik und Stilistik	V	1 (2)*	Pfl.	1 SWS	1 LP			
Modulprüfung:	K	lausur übe	r RVRS (45	min)	2 LP			
Gesamt				2 SWS	4 LP			
Zugangsvoraus- setzung					keine			

	Modul 4: "Grundlagen der Sprachwissenschaft"							
Lehrveranstaltung	Art	_	Verpflich- tungsgrad	sws	LP	Studienleistung		
DESK Einf. Deskriptive Sprachwiss.	V	1	Pfl.	2 SWS	2 LP	- 1 Hausaufgabe/ - 1 Kurzreferat/ - 1 Protokoll/ - Klausur 30 min		
TECH Techniken d. linguist. Arbeitens	V	2 (1)*	Pfl.	2 SWS	2 LP	- 1 Hausaufgabe/ - 1 Kurzreferat/ - 1 Protokoll/ - Klausur 30 min		
HIST Einf. Hist. Sprachwiss.	PrS	2	Pfl.	2 SWS	2 LP	- 1 Hausaufgabe/ - 1 Kurzreferat/ - 1 Protokoll/ - Klausur 30 min		
GRAM Einf. Gramm. dt. Sprache	Ü	2	Pfl.	2 SWS	2 LP	- 1 Hausaufgabe/ - 1 Kurzreferat/ - 1 Protokoll/ - Klausur 30 min		

Modulprüfung:	Klausur über HIST & GR min)	AM (90	4 LP	
Gesamt		8 SWS	12 LP	
Zugangsvoraus- setzung		k	eine	

	Мо	dul 5: "E _l	pochen der	Literatui	rgeschic	hte I"	
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semes- ter	Verpflich- tungsgrad	SWS	LP	Studienleistung	
EADL Epochen Litgesch. 800-1500	S	3	Pfl.	2 SWS	3 LP	- 2 Hausaufgaben/ - 2 Protokolle/ - 1 Hausaufgabe & 1 Protokoll/ - Referat/ - Kurzreferat & 1 Hausaufgabe/ - Kurzreferat & 1 Protokoll/ - Klausur 45 min	
ENDL Epochen Litgesch. 1500-1800	V	3	Pfl.	2 SWS	2 LP	- 1 Hausaufgabe/ - 1 Kurzreferat/ - 1 Protokoll/ - Klausur 30 min	
EMOP Epochen Litgesch 1800-2000ff.	PrS	3	Pfl.	2 SWS	2 LP	- 1 Hausaufgabe/ - 1 Kurzreferat/ - 1 Protokoll/ - Klausur 30 min	
TKSG Stoffe, Motive, Gattungen	PrS		Pfl.	2 SWS	3 LP	 - 2 Hausaufgaben/ - 2 Protokolle/ - 1 Hausaufgabe & 1 Protokoll/ - Referat/ - Kurzreferat & 1 Hausaufgabe/ - Kurzreferat & 1 Protokoll/ - Klausur 45 min 	
Modulprüfung:	На	Hausarbeit v. 10-12 S. in EADL, EMOP oder TKSG			4 LP		
Gesamt		8 SWS					
Zugangsvoraus- setzung		empfohlen werden die Module "Grundlagen der Literaturwissenschaft I & II"					

	Modul 6: "Epochen der Literaturgeschichte II"								
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semes- ter	Verpflich- tungsgrad	SWS	LP	Studienleistung			
EMOP Epochen Litgesch. 1800-2000ff.	S	4	Pfl.	2 SWS	3 LP	- 2 Hausaufgaben/ - 2 Protokolle/ - 1 Hausaufgabe & 1 Protokoll/ - Referat/ - Kurzreferat & 1 Hausaufgabe/ - Kurzreferat & 1 Protokoll/ - Klausur 45 min			
TKLI Literatur, Gesellschaft, Sprache	S	4	Pfl.	2 SWS	1 LP				
Modulprüfung:	Ha	Hausarbeit (10-12 S.) / Klausur (90 min) in TKLI							
Gesamt		4 SWS							
Zugangsvoraus- setzung		eı		erden die eraturwiss		"Grundlagen der t I & II"			

Modul 7: "Periode	Modul 7: "Perioden und Prinzipien der Sprachgeschichte / Struktur und Bedeutung"							
Lehrveranstaltung	Art	_	Verpflich- tungsgrad	SWS	LP	Studienleistung		
PPGS Gesch. d. dt. Sprache	V	3	PfI.	2 SWS	4 LP	- Kurzhausarbeit (7-9 S.)/ - mehrere klein. schriftl. Leistungen i. Gesamtumf. v. 7-9 S./ - Kurzref. & schriftl. Ausarb. (7-9 S.)/ - Referat & Hausaufgabe/Protokoll - Klausur 60 min/ - Klausur 45 min & Kurzreferat/Protokoll/1 Hausaufgabe		
SBFS Fokus: Struktur	PrS	3	Pfl.	2 SWS	3 LP	 2 Hausaufgaben/ 2 Protokolle/ 1 Hausaufgabe & 1 Protokoll/ Referat/ Kurzreferat & 1 Hausaufgabe/ Kurzreferat & 1 Protokoll/ Klausur 45 min 		

PPAH Aspekte Hist. Sprachwiss.	S	4	Pfl.	2 SWS	3 LP	- 2 Hausaufgaben/ - 2 Protokolle/ - 1 Hausaufgabe & 1 Protokoll/ - Referat/ - Kurzreferat & 1 Hausaufgabe/ - Kurzreferat & 1 Protokoll/ - Klausur 45 min
SBFB Fokus: Bedeutung	V	4	Pfl.	2 SWS	4 LP	- Kurzhausarbeit (7-9 S.)/ - mehrere klein. schriftl. Leistungen i. Gesamtumf. v. 7-9 S./ - Kurzref. & schriftl. Ausarb. (7-9 S.)/ - Referat & Hausaufgabe/Protokoll - Klausur 60 min/ - Klausur 45 min & Kurzreferat/Protokoll/1 Hausaufgabe
Modulprüfung:			(10-12 S.) / PPAH oder		4 LP	
Gesamt				8 SWS	18 LP	
Zugangsvoraus- setzung		empfohler	n wird das M	lodul "Gru	ındlagen	der Sprachwissenschaft"

Modul 8:	"In	terdiszipli	narität" (or	ganisiert	durch Sti	udium generale)
Lehrveranstaltung	Art		Verpflich- tungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
Ringvorlesung zu einem der Themenschwerpunkte		4	Pfl. (mit Wahlmög- lichkeit, jeweils mehrere zur Auswahl)	2 SWS	2 LP	
Begleitveranstaltung zur Ringvorlesung	Ü/ PrS	4	Pfl. (mit Wahlmög- lichkeit, jeweils mehrere zur Auswahl)	2 SWS	2 LP	

Modulprüfung:	schriftliche seminarspezifische Leistung (exempl. Modulprüfung) geht nicht in die Endnote ein	,	
Gesamt	4 SWS	4 LP	
Zugangsvoraus- setzung			

Modul 9: "Praktikum"									
Lehrveranstaltung		_	Verpflich- tungsgrad	SWS	LP	Studienleistung			
MP Praktikum (4 Wochen)	Р	5	Pfl.		2 LP				
Modulprüfung:	Pr	<u>I</u> aktikumsb	<u>I</u> ericht (unbe	notet)	1 LP				
Gesamt					3 LP				
Zugangsvoraus- setzung									

	Modul 10: "Medienkultur und Literatur"						
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	SWS	LP	Studienleistung	
MNDL Kultur- u. Mediengesch. 1500- 1800	S	5 (6)*	WPfI.	2 SWS	3 LP	- 2 Hausaufgaben/ - 2 Protokolle/ - 1 Hausaufgabe & 1 Protokoll/ - Referat/ - Kurzreferat & 1 Hausaufgabe/ - Kurzreferat & 1 Protokoll/ - Klausur 45 min	
MMOP Kultur- u. Mediengesch. 1800- 2000ff.	ഗ	5	WPfI.	2 SWS	3 LP	- 2 Hausaufgaben/ - 2 Protokolle/ - 1 Hausaufgabe & 1 Protokoll/ - Referat/ - Kurzreferat & 1 Hausaufgabe/ - Kurzreferat & 1 Protokoll/ - Klausur 45 min	

MADL	S	6 (5)*	WPfl.	2 SWS	3 LP	- 2 Hausaufgaben/	
Kultur- u. Mediengesch. 800- 1500						- 2 Protokolle/ - 1 Hausaufgabe & 1 Protokoll/ - Referat/ - Kurzreferat & 1 Hausaufgabe/ - Kurzreferat & 1 Protokoll/	
MMOP	S	6	WPfl.	2 SWS	3 LP	- Klausur 45 min - 2 Hausaufgaben/ - 2 Protokolle/	
Kultur- u. Mediengesch. 1800- 2000ff.						 1 Hausaufgabe & 1 Protokoll/ Referat/ Kurzreferat & 1 Hausaufgabe/ Kurzreferat & 1 Protokoll/ Klausur 45 min 	
Modulprüfung:	Ku		oeit (7-9 S.) i Seminar	in einem	3 LP		
Gesamt				4/8 SWS	9/15 LP		
Zugangsvoraus- setzung	keine						
Sonstiges	Wird das Modul als Schwerpunkt gewählt, sind Lehrveranstaltungen im Umfang von 12 LP nachzuweisen; wird das Modul nicht als Schwerpunkt gewählt, sind Lehrveranstaltungen im Umfang von 6 LP nachzuweisen.						

Modul 11: "Kontrastive Linguistik / Sprache und Kognition"							
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semeste	Verpflich- rtungsgrad	SWS	LP	Studienleistung	
SBSS	s	5 (6)*	WPfI.	2 SWS	3 LP	- 2 Hausaufgaben/	
Schnittstellen						- 2 Protokolle/ - 1 Hausaufgabe & 1 Protokoll/ - Referat/ - Kurzreferat & 1 Hausaufgabe/	
						- Kurzreferat & 1 Protokoll/ - Klausur 45 min	

KLTL Themen d. kontrast. Germanist. Linguistik	S	5 (6)*	WPfI.	2 SWS	3 LP	- 2 Hausaufgaben/ - 2 Protokolle/ - 1 Hausaufgabe & 1 Protokoll/ - Referat/ - Kurzreferat & 1 Hausaufgabe/ - Kurzreferat & 1 Protokoll/ - Klausur 45 min		
SKPS Kognitive Aspekte d. dt. Sprache	Ü	6 (5)*	WPfI.	2 SWS	3 LP	- 2 Hausaufgaben/ - 2 Protokolle/ - 1 Hausaufgabe & 1 Protokoll/ - Referat/ - Kurzreferat & 1 Hausaufgabe/ - Kurzreferat & 1 Protokoll/ - Klausur 45 min		
SKSS Soziale Aspekte d. dt. Sprache	Ü	6 (5)*	WPfI.	2 SWS	3 LP	 2 Hausaufgaben/ 2 Protokolle/ 1 Hausaufgabe & 1 Protokoll/ Referat/ Kurzreferat & 1 Hausaufgabe/ Kurzreferat & 1 Protokoll/ Klausur 45 min 		
Modulprüfung:	Κι		peit (7-9 S.) anstaltung	in einer	3 LP			
Gesamt		4/8 9/15 LP SWS						
Zugangsvoraus- setzung	Keine							
Sonstiges	Wird das Modul als Schwerpunkt gewählt wird, sind Lehrveranstaltungen im Umfang von 12 LP nachzuweisen; wird das Modul nicht als Schwerpunkt gewählt, sind Lehrveranstaltungen im Umfang von 6 LP nachzuweisen.							

Legende:

 $\begin{array}{lll} P = & & Praktikum \\ PrS = & Proseminar \\ S = & Seminar \\ \ddot{U} = & \ddot{U}bung \\ V = & Vorlesung \end{array}$

Pfl. = Pflichtlehrveranstaltung
WPfl. = Wahlpflichtlehrveranstaltung

/ = Alternativen, die von der oder dem jeweiligen Lehrenden festgelegt werden

Ergänzende, fachspezifische Hinweise zum Modulplan:

- Bei gleichlautender Lehrveranstaltungskennung gilt: Es müssen jeweils verschiedene Veranstaltungen belegt werden (ein Baustein darf weder innerhalb eines Moduls noch für mehrere Module wiederholt gewertet werden).
- Studienleistungen und Modulprüfungsleistungen:
 - Es liegt eine Unterscheidung von fünf Bewertungsgruppen mit nach Zeitaufwand abgestuften Leistungen (5 LP bis 1 LP) zugrunde.
 - Berechnungsgrundlage: 1 LP entspricht ca. 30 Arbeitsstunden.
 - Regelmäßige Teilnahme an einer Lehrveranstaltung einschl. Vor- und Nachbereitung wird mit 1 LP bewertet.
 - Mehrere Leistungsformen können kombiniert werden. Die Lehrenden geben zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt, welche Leistungsformen erbracht werden müssen.
 - Für Modulprüfungsformen gilt: Alle Kandidaten müssen die gleiche bzw. eine vergleichbare und gleichwertige Leistungsform erbringen. Klausur und Hausarbeit sind nicht vergleichbar, eine Hausarbeit und die schriftliche Ausarbeitung eines Referates sind dagegen vergleichbar.
 - Bei Studienleistungen sind unterschiedliche Leistungsformen für die Teilnehmer einer Lehrveranstaltung möglich. Auch hier muss jedoch die Gleichwertigkeit gewährleistet sein.
 - Folgende Leistungsformen werden unterschieden:
 - Hausarbeit (ca. 10-12 S.): 4 LP
 - mehrere kleinere schriftliche Leistungen im Gesamtumfang von ca. 10-12 S.: 4 LP
 - schriftl. Ausarbeitung eines Referats im Gesamtumfang von ca. 10-12
 S.: 4 LP
 - Kurzhausarbeit (ca. 7-9 S.): 3 LP
 - mehrere kleinere schriftliche Leistungen im Gesamtumfang von ca. 7-9
 S.: 3 LP
 - schriftl. Ausarbeitung eines Kurzreferats im Gesamtumfang von ca. 7-9
 S.: 3 LP
 - kommentierte Übersetzung: 2 LP
 - Klausur 90 min: 4 LP
 - Klausur 60 min: 3 LP
 - Klausur 45 min: 2 LP
 - Klausur 30 min: 1 LP
 - Referat: 2 LP
 - Kurzreferat: 1 LP
 - Protokoll: 1 LP
 - 1 Hausaufgabe: 1 LP
 - Unterrichtskonzeption: 1 LP
 - Mündliche Prüfung 15 min: 1 LP

Die näheren Einzelheiten zu den Modulen finden sich im jeweils gültigen Modulhandbuch des Fachs.

3. Industrie- oder Berufspraktikum (zu § 5 Abs. 11 und § 6 Abs. 4)

Im Rahmen des Studiums ist ein vierwöchiges Praktikum zu absolvieren. Näheres ist im Modul Praktikum geregelt.

4. Empfohlene/Verpflichtende Auslandsaufenthalte (zu § 6 Abs. 5)

Keine.

C. Bachelorarbeit und mündliche Abschlussprüfung

1. Bachelorarbeit (zu § 6 Abs 2 Nr. 3, § 15 Abs. 5 und Abs.7)

Die Bearbeitungszeit der Bachelorarbeit beträgt neun Wochen. Für die Bachelorarbeit werden 9 LP vergeben. Die Bachelorarbeit wird in deutscher Sprache angefertigt. Die Anfertigung der Bachelorarbeit in einer Fremdsprache gemäß § 15 Abs. 7 ist nicht möglich. Die Bachelorarbeit wird im Schwerpunktgebiet angefertigt.

2. Mündliche Abschlussprüfung (zu § 16 Abs. 2 und Abs. 3)

Die Dauer der mündlichen Abschlussprüfung beträgt 30 Minuten. Prüfungssprache ist deutsch. Die Durchführung der Prüfung in einer Fremdsprache ist nicht möglich. Für die mündliche Prüfung werden 4 LP vergeben. Gegenstand der Abschlussprüfung sind das Thema der Bachelorarbeit sowie Fragen und Aufgabenstellungen im Kontext des für die Bachelorarbeit gewählten Schwerpunktbereichs sowie eines weiteren von der Kandidatin oder dem Kandidaten gewählten Moduls des Kernfachs. Wird die Bachelorarbeit in der Literaturwissenschaft angefertigt, muss dieses weitere Modul aus dem Bereich Sprachwissenschaft gewählt werden. Wird die Bachelorarbeit in der Sprachwissenschaft gewählt werden.

Fachspezifische Ergänzung zur Prüfungsordnung:

Die Beherrschung der deutschen Standardsprache der Gegenwart in Wort und Schrift wird vorausgesetzt. Erweist sich die sprachliche Korrektheit von Studienleistungen, Prüfungsleistungen oder der Bachelorarbeit als nicht ausreichend, ist die Prüfung nicht bestanden.

Bestimmungen für das Beifach Germanistik

A. Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen

1. Fachspezifische Sprachkenntnisse (§ 2 Abs. 2)

Über die Regelung von § 2 Abs. 2 hinaus wird vorausgesetzt, dass die Studierenden entweder über ausreichende aktive und passive Kenntnisse einer weiteren modernen Fremdsprache (z.B. Französisch, Italienisch, Russisch) verfügen, die zur Lektüre von Fachliteratur befähigen, oder über ausreichende Lateinkenntnisse.

B. Modularisierter Studienverlauf

1. Studienvolumen (Leistungspunkte/Semesterwochenstunden)

Im Verlauf des Studiums ist an Pflicht- und Wahlpflichtlehrveranstaltungen in folgendem zeitlichen Gesamtumfang (SWS) teilzunehmen (§ 6 Abs. 1):

Gesamtumfang: 36 SWS, davon

Pflichtlehrveranstaltungen: 34 SWSWahlpflichtveranstaltungen: 2 SWS

Insgesamt sind 60 Leistungspunkte zu erwerben. (§ 6 Abs. 2 Nr. 1)

2. Modulplan

Lehr- und Prüfungssprache ist grundsätzlich Deutsch. Ein Schrägstrich kennzeichnet alternative Studien- und Prüfungsleistungen (siehe Legende im Anschluss an die tabellarischen Übersichten).

		Modul 1:	Grundlager	n der Ge	rmanisti	k I
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	SWS	LP	Studienleistung
GADL Einf. Ältere Litwiss.	PrS	1	Pfl.	2 SWS	2 LP	1 Hausaufgabe/1 Kurzreferat/1 Protokoll/Klausur 30 min
GNDL Einführ. Neuere Litwiss.	PrS	1	Pfl.	2 SWS	2 LP	- 1 Hausaufgabe/ - 1 Kurzreferat/ - 1 Protokoll/ - Klausur 30 min
DESK Einf. Deskriptive Sprachwissenschaft	V	1	Pfl.	2 SWS	2 LP	- 1 Hausaufgabe/ - 1 Kurzreferat/ - 1 Protokoll/ - Klausur 30 min
Modulprüfung:	KI	Klausur über GADL und GNDL (90 min)				
Gesamt				6 SWS	10 LP	
Zugangsvoraus- setzung				k	eine	

Modul 2: Grundlagen der Germanistik II						
Lehrveranstaltung			Verpflich- tungsgrad		LP	Studienleistung

TKSG Stoffe, Motive, Gattungen	PrS	2	Pfl.	2 SWS	3 LP	 - 2 Hausaufgaben/ - 2 Protokolle/ - 1 Hausaufgabe & 1 Protokoll/ - Referat/ - Kurzreferat & 1 Hausaufgabe/ - Kurzreferat & 1 Protokoll/ - Klausur 45 min
SBFS Fokus: Struktur	PrS	2	Pfl.	2 SWS	1 LP	
TKLI Literatur,Gesellschaft, Sprache	S	2	Pfl.	2 SWS	3 LP	 - 2 Hausaufgaben/ - 2 Protokolle/ - 1 Hausaufgabe & 1 Protokoll/ - Referat/ - Kurzreferat & 1 Hausaufgabe/ - Kurzreferat & 1 Protokoll/ - Klausur 45 min
Modulprüfung:	Kur		eit im Umfan 5. in SBFS	g von 7-	3 LP	
Gesamt				6 SWS	10 LP	
Zugangsvoraus- setzung				k	eine	

	Modul 3: Aufbauphase I							
Lehrveranstaltung	Art	_	Verpflich- tungsgrad	SWS	LP	Studienleistung		
EADL Epochen Litgesch. 800-1500	S	3	Pfl.	2 SWS	2 LP	- 1 Hausaufgabe/ - 1 Kurzreferat/ - 1 Protokoll/ - Klausur 30 min		
ENDL Epochen Litgesch. 1500-1800	V	3	Pfl.	2 SWS	2 LP	- 1 Hausaufgabe/ - 1 Kurzreferat/ - 1 Protokoll/ - Klausur 30 min		
EMOP Epochen Litgesch. 1800-2000ff.	PrS	3	PfI.	2 SWS	2 LP	- 1 Hausaufgabe/ - 1 Kurzreferat/ - 1 Protokoll/ - Klausur 30 min		

Modulprüfung:	Hausarbeit von 10-12 Se EADL oder EMOF		4 LP	
Gesamt		6 SWS	10 LP	
Zugangsvoraus- setzung		k	eine	

	Modul 4: Aufbauphase II									
Lehrveranstaltung	Art	_	Verpflich- tungsgrad	SWS	LP	Studienleistung				
TKLI	S	4	Pfl.	2 SWS	1 LP					
Literatur, Gesellschaft, Sprache										
ENDL Epochen Litgesch. 1500-1800	S	4	Pfl.	2 SWS	2 LP	- 1 Hausaufgabe/ - 1 Kurzreferat/ - 1 Protokoll/ - Klausur 30 min				
EMOP Epochen Litgesch. 1800-2000ff.	S	4	Pfl.	2 SWS	2 LP	- 1 Hausaufgabe/ - 1 Kurzreferat/ - 1 Protokoll/ - Klausur 30 min				
Modulprüfung:	На		n 10-12 S. / nin) in TKLI	Klausur	4 LP					
Gesamt				6 SWS	9 LP					
Zugangsvoraus- setzung				k	eine					

Modul 5: Vertiefungsphase I									
Lehrveranstaltung			Verpflich- tungsgrad	SWS	LP	Studienleistung			
HIST Einf. Hist. Sprachwiss.	PrS	5	Pfl.	2 SWS	2 LP	1 Hausaufgabe/1 Kurzreferat/1 Protokoll/Klausur 30 min			

MMOP Kultur- u. Mediengesch. 1800- 2000ff.	S	5	PfI.	2 SWS	3 LP	 2 Hausaufgaben/ 2 Protokolle/ 1 Hausaufgabe & 1 Protokoll/ Referat/ Kurzreferat & 1 Hausaufgabe/ Kurzreferat & 1 Protokoll/ Klausur 45 min
SKPS Kognitive Aspekte d. dt. Sprache	Ü	5	Pfl.	2 SWS	3 LP	 - 2 Hausaufgaben/ - 2 Protokolle/ - 1 Hausaufgabe & 1 Protokoll/ - Referat/ - Kurzreferat & 1 Hausaufgabe/ - Kurzreferat & 1 Protokoll/ - Klausur 45 min
Modulprüfung:	ŀ		rbeit von 7-9 P oder SKPS		3 LP	
Gesamt				6 SWS	11 LP	
Zugangsvoraus- setzung				k	eine	

	Modul 6: Vertiefungsphase II									
Lehrveranstaltung	Art	_	Verpflich- tungsgrad	SWS	LP	Studienleistung				
MADL Kultur- u. Mediengesch. 800-1500	S	6	WPfI.	2 SWS	2 LP	- 1 Hausaufgabe/ - 1 Kurzreferat/ - 1 Protokoll/ - Klausur 30 min				
MNDL Kultur- u. Mediengesch. 1500- 1800	S	6	Pfl.	2 SWS	2 LP	- 1 Hausaufgabe/ - 1 Kurzreferat/ - 1 Protokoll/ - Klausur 30 min				
MMOP Kultur- u. Mediengesch. 1800- 2000ff.	S	6	WPfI.	2 SWS	2 LP	- 1 Hausaufgabe/ - 1 Kurzreferat/ - 1 Protokoll/ - Klausur 30 min				
SKSS Soziale Aspekte d. dt. Sprache	Ü	6	Pfl.	2 SWS	2 LP	- 1 Hausaufgabe/ - 1 Kurzreferat/ - 1 Protokoll/ - Klausur 30 min				

Modulprüfung:	Hausarbeit von 10-12 S. Lehrveranstaltung		4 LP	
Gesamt		6 SWS	10 LP	
Zugangsvoraus- setzung		k	eine	

Legende:

P = Praktikum PrS = Proseminar S = Seminar $\ddot{U} = \ddot{U}bung$ V = Vorlesung

Pfl. = Pflichtlehrveranstaltung
WPfl. = Wahlpflichtlehrveranstaltung

/ = Alternativen, die von der oder dem jeweiligen Lehrenden festgelegt werden

Ergänzende, fachspezifische Hinweise zum Modulplan:

- Bei gleichlautender Lehrveranstaltungskennung gilt: Es müssen jeweils verschiedene Veranstaltungen belegt werden (ein Baustein darf weder innerhalb eines Moduls noch für mehrere Module wiederholt gewertet werden).
- Studienleistungen und Modulprüfungsleistungen:
 - Es liegt eine Unterscheidung von fünf Bewertungsgruppen mit nach Zeitaufwand abgestuften Leistungen (5 LP bis 1 LP) zugrunde.
 - Berechnungsgrundlage: 1 LP entspricht ca. 30 Arbeitsstunden.
 - Regelmäßige Teilnahme an einer Lehrveranstaltung einschl. Vor- und Nachbereitung wird mit 1 LP bewertet.
 - Mehrere Leistungsformen können kombiniert werden. Die Lehrenden geben zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt, welche Leistungsformen erbracht werden müssen.
 - Für Modulprüfungsformen gilt: Alle Kandidaten müssen die gleiche bzw. eine vergleichbare und gleichwertige Leistungsform erbringen. Klausur und Hausarbeit sind nicht vergleichbar, eine Hausarbeit und die schriftliche Ausarbeitung eines Referates sind dagegen vergleichbar.
 - Bei Studienleistungen sind unterschiedliche Leistungsformen für die Teilnehmer einer Lehrveranstaltung möglich. Auch hier muss jedoch die Gleichwertigkeit gewährleistet sein.
 - Folgende Leistungsformen werden unterschieden:
 - Hausarbeit (ca. 10-12 S.): 4 LP
 - mehrere kleinere schriftliche Leistungen im Gesamtumfang von ca. 10-12 S.: 4 LP
 - schriftl. Ausarbeitung eines Referats im Gesamtumfang von ca. 10-12
 S.: 4 LP
 - Kurzhausarbeit (ca. 7-9 S.): 3 LP
 - mehrere kleinere schriftliche Leistungen im Gesamtumfang von ca. 7-9
 S.: 3 LP
 - schriftl. Ausarbeitung eines Kurzreferats im Gesamtumfang von ca. 7-9
 S.: 3 LP
 - kommentierte Übersetzung: 2 LP
 - Klausur 90 min: 4 LP
 - Klausur 60 min: 3 LP

Klausur 45 min: 2 LPKlausur 30 min: 1 LP

Referat: 2 LPKurzreferat: 1 LPProtokoll: 1 LP1 Hausaufgabe: 1 LP

Unterrichtskonzeption: 1 LPMündliche Prüfung 15 min: 1 LP

Die näheren Einzelheiten zu den Modulen finden sich im jeweils gültigen Modulhandbuch des Fachs.

Fachspezifische Ergänzungen zur Prüfungsordnung:

Die Beherrschung der deutschen Standardsprache der Gegenwart in Wort und Schrift wird vorausgesetzt. Erweist sich die sprachliche Korrektheit von Studienleistungen, Prüfungsleistungen oder der Bachelorarbeit als nicht ausreichend, ist die Prüfung nicht bestanden."

8. Hinter dem Anhang zu §§ 2, 3, 5, 6, 11-17: Fachbereich 05 für das Fach Germanistik wird folgender Anhang neu eingefügt:

"Anhang zu §§ 2, 3, 5, 6, 11-17:

Fachbereich 05

Indologie

Bestimmungen für das Beifach Indologie

- A. Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen
- Nachweis fachspezifischer Sprachkenntnisse (§ 2 Abs. 2):
 Keine.
- B. Modularisierter Studienverlauf
- 1. Studienvolumen (Leistungspunkte/Semesterwochenstunden)

Im Verlauf des Studiums ist an Pflicht- und Wahlpflichtlehrveranstaltungen in folgendem zeitlichen Gesamtumfang (SWS) teilzunehmen (§ 6 Abs. 1):

Gesamtumfang: 30 SWS, davon

Pflichtlehrveranstaltungen: 30 SWSWahlpflichtlehrveranstaltungen: 0 SWS

Insgesamt sind 60 Leistungspunkte zu erwerben. (§ 6 Abs. 2 Nr. 1)

2. Modulplan

Das Studium gliedert sich in die folgenden Pflicht- und Wahlpflichtmodule:

1. Religion und Kultur

Modul 1: "Religion und Kultur"									
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semester	Verpflichtungs- grad	SWS	LP				
Einführung in den Hinduismus	PS	1	Pfl	2 SWS	3 LP				
Allgemeine Landeskunde	PS	1	Pfl	1 SWS	2 LP				
Einführung in den Buddhismus	PS	2	Pfl	2 SWS	3 LP				
Soziale Systeme	PS	2	PfI	1 SWS	2 LP				
Modulprüfung:	Klau	sur (90 min)	oder Referat/ Haus	sarbeit übe	er alle PS				
Gesamt				6 SWS	10 LP				

2. Einführung: Sanskrit und indische Literaturen

Modul 2: "	Modul 2: "Aufbau: Sanskrit und indische Literaturen"							
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semester	Verpflichtungs- grad	SWS	LP			
Sanskrit 1a	PS	3	PfI	1 SWS	3 LP			
Indische Literaturen 1a	PS	3	PfI	1 SWS	2 LP			
Sanskrit 1b	PS	4	PfI	1 SWS	3 LP			
Indische Literaturen 1b	PS	4	PfI	1 SWS	2 LP			
Modulprüfung:		Klausur (90 min) über alle PS						
Gesamt				4 SWS	10 LP			

3. Vertiefung: Sanskrit und indische Literaturen

Modul 3: "Vertiefung: Sanskrit und indische Literaturen"								
Lehrveranstaltung		Regel- semester	Verpflichtungs- grad	SWS	LP			

Sanskrit 2a	PS	5	PfI	1 SWS	3 LP		
Indische Literaturen 2a	PS	5	PfI	1 SWS	2 LP		
Sanskrit 2b	PS	6	Pfl	1 SWS	3 LP		
Indische Literaturen 2b	PS	6	PfI	1 SWS	2 LP		
Modulprüfung:	Klausur (90 min) über alle PS						
Gesamt				4 SWS	10 LP		

4. Hindi-Einführung

	Modul 4: "Hindi-Einführung"									
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semester	Verpflichtungs- grad	SWS	LP					
a) Hindi-Einführung l	PS	1	PfI	2 SWS	5 LP					
b) Hindi-Einführung II	PS	2	PfI	2 SWS	5 LP					
Modulprüfung:		Klausur (90 min)								
Gesamt				4 SWS	10 LP					

5. Hindi: Aufbau

Modul 5: "Hindi: Aufbau"									
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semester	Verpflichtungs- grad	sws	LP				
Hindi: Lektüre 1 (/3)	PS	3	PfI	2 SWS	3 LP				
Hindi: Grammatik 1	PS	3	Pfl	1 SWS	2 LP				
Hindi: Lektüre 2 (/4)	PS	4	Pfl	2 SWS	3 LP				
Hindi: Grammatik 2	PS	4	Pfl	1 SWS	2 LP				
Modulprüfung:		Klausur (90 min) oder Referat/ Hausarbeit							
Gesamt				4 SWS	10 LP				

6. Hindi Literarisches Übersetzen

Modul 6: "Hindi Literarisches Übersetzen"									
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semester	Verpflichtungs- grad	SWS	LP				
Hindi: Lektüre (1/) 3	PS	5	Pfl	2 SWS	3 LP				
Hindi: Literarisches Übersetzen 1	PS	5	Pfl	1 SWS	2 LP				
Hindi: Lektüre (2/) 4	PS	6	PfI	2 SWS	3 LP				
Hindi: Literarisches Übersetzen 2	PS	6	PfI	1 SWS	2 LP				
Modulprüfung:		Vorlage einer druckreif ausgearbeiteten							
		literarischen Übersetzung							
Gesamt				4 SWS	10 LP				

Die näheren Einzelheiten zu den Modulen finden sich im jeweils gültigen Modulhandbuch des Fachs Indologie.

3. Industrie- oder Berufspraktikum (zu § 5 Abs. 11 und § 6 Abs. 4)

Im Rahmen des Beifachs Indologie sind Industrie- oder Berufspraktika möglich, aber nicht verpflichtend.

4. Empfohlene/Verpflichtende Auslandsaufenthalte (zu § 6 Abs. 5)

Im Rahmen Studiums sind Auslandsaufenthalte (z.B. Auslandssemester, internationale Sommerschulen, Sprachkurse) möglich, aber nicht verpflichtend. "

9. Hinter dem Anhang zu §§ 2, 3, 5, 6, 11-17: Fachbereich 05 für das Fach Italienisch wird folgender Anhang neu eingefügt:

"Anhang zu §§ 2, 3, 5, 6, 11-17

Fachbereich 05

Komparatistik/Europäische Literatur

Bestimmungen für das Kernfach Komparatistik/Europäische Literatur

A. Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen

1. Fachspezifische Sprachkenntnisse (§ 2 Abs. 2):

Voraussetzung für das Studium ist die Lektürefähigkeit in mindestens zwei lebenden Fremdsprachen der beteiligten Fächer. Vor Beginn des Studiums des einzelphilologischen Moduls ist der Nachweis der Lektürefähigkeit in der entsprechenden Sprache zu erbringen. Er wird in der Regel durch eine erfolgreich bestandene Übersetzungsklausur erbracht, die bis zum Ende des 2. Semesters (für das erste einzelphilologische Modul) bzw. bis zum Ende des 3. Semesters (für das zweite einzelphilologische Modul) abgelegt werden muß. Studierende, die ein einzelphilologisches Modul im Bereich ihrer Muttersprache wählen (z. B. wenn deutschsprachige Studierende das Modul *Deutsche Philologie* wählen) müssen spätestens bis Ende des 3. Semesters die Lektürefähigkeit in einer zweiten Fremdsprache durch eine erfolgreich bestandene Übersetzungsklausur nachweisen.

B. Modularisierter Studienverlauf

1. Studienvolumen (Leistungspunkte/Semesterwochenstunden)

Im Verlauf des Studiums ist an Pflicht- und Wahlpflichtlehrveranstaltungen in folgendem zeitlichen Gesamtumfang (SWS) teilzunehmen (§ 6 Abs. 1):

Gesamtumfang: 52 SWS, davon

Pflichtlehrveranstaltungen: 10 SWSWahlpflichtlehrveranstaltungen: 42 SWS

Insgesamt sind 106 Leistungspunkte zu erwerben. (§ 6 Abs. 2 Nr. 1)

2. Modulplan

Das Studium gliedert sich in die folgenden Module:

	Kernfach-Modul 1 : Einführung in das Studium der Europäischen Literatur								
Art	Lehrveranstaltung	RS	VG	sws	Studien- leistung	Modulteil- prüfung	LP		
V	Einführung in die Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft	1	PfI	2			2 LP		
PS	Einführung in die Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft	1	PfI	2	Protokoll o. Referat		3 LP		
PS	Einführung in literaturwissen- schaftliches Arbeiten	1	Pfl	2	Hausauf- gaben		3 LP		
	Modulprüfung	Klausur (Dauer: 2 Std.)					4 LP		
	Gesamt			6			12 LP		

Kernfach-Modul 2 : Grundbegriffe der Textanalyse und -interpretation								
Art	Lehrveranstaltung	RS	VG	sws	Studien- leistung	Modulteil- prüfung	LP	
PS	Grundbegriffe der Textanalyse (Lyrik, Drama, Erzähltexte)	1	PfI	4	Protokoll o. Referat		6 LP	
PS	Literaturwissenschaftliche Modelle und Methoden*	2	WPfI	2	Protokoll o. Referat		3 LP	
	Modulprüfung	Hausarbeit					3 LP	
	Gesamt			6			12 LP	

^{*} Die aufgeführten Titel der Lehrveranstaltungen haben exemplarischen Charakter.

	Kernfach-Modul 3: Literaturtheorie								
Art	Lehrveranstaltung	RS	VG	sws	Studien- leistung	Modulteil- prüfung	LP		
V	Vorlesung in Literaturtheorie	2/3*	WPfI	2			2 LP		
PS	Proseminar in Literaturtheorie	2/3*	WPfl	2	Protokoll o. Referat		3 LP		
S	Seminar in Literaturtheorie	2/3*	WPfl	2	Protokoll o. Referat		3 LP		
S	Seminar in Literaturtheorie	2/3*	WPfl	2	Protokoll o. Referat		3 LP		
	Modulprüfung	Mündliche Prüfung (Dauer: 15 min)					3 LP		
	Gesamt		8	3			14 LP		

^{*} Bei Studienanfang im Sommersemester.

Kernfach-Modul 4: Internationalität der Literatur								
Art	Lehrveranstaltung	RS	VG	sws	Studien- leistung	Modulteil- prüfung	LP	
V	Vorlesung in Internationalität	2	WPfl	2			2 LP	

	Gesamt			8			16 LP
	Modulprüfung	Н	ausarbe	it (Bearbe	eitungszeit: 4	Wochen)	5 LP
S	Seminar in Internationalität	3/2*	WPfI	2	Protokoll o. Referat		3 LP
S	Seminar in Internationalität	3/2*	WPfI	2	Protokoll o. Referat		3 LP
PS	Proseminar in Internationalität	3/2*	WPfI	2	Protokoll o. Referat		3 LP

^{*} Bei Studienanfang im Sommersemester.

Aus den Kernfachmodulen mit der Bezeichnung "Kernfach Modul 5 bzw. 6: Einzelphilologisches Modul" sind zwei Module auszuwählen. Wird eine der am Studiengang beteiligten Philologien als Beifach gewählt, müssen die einzelphilologischen Module des Kernfachs aus anderen Philologien gewählt werden.

	Kernfach-Modul 5 bzw. 6: I	Einzelp	hilolog	gisch	es Modul <i>Deutsche</i> l	Literatur	
Art	Lehrveranstaltung	RS	VG	s w s	Studienleistung	Modul- teilprü- fung	LP
V	Vorlesung zur deutschen Literatur	3/4	WPfI	2			1 LP
PS/ S	Thematisches Seminar I zur deutschen Literatur (Zeitraum 800-1800)	3/4	WPfI	2	Kurzhausarbeit (7-9 S.)/ mehrere klein. schriftl. Leistungen i. Gesamtumf. v. 7- 9 S./ Kurzref. & schriftl. Ausarb. (7-9 S.)/ Referat & Hausaufgabe/Protokoll/ Klausur 60 min/ Klausur 45 min & Kurzreferat/Protokoll/1		4 LP

					Hausaufgabe	
PS/ S	Thematisches Seminar II zur deutschen Literatur (Zeitraum 1800-2000 ff.)	4/5	WPfI	2	Kurzhausarbeit (7- 9 S.)/ mehrere klein. schriftl. Leistungen i. Gesamtumf. v. 7- 9 S./ Kurzref. & schriftl. Ausarb. (7-9 S.)/ Referat & Hausaufgabe/Protokoll/ Klausur 60 min/ Klausur 45 min & Kurzreferat/Protokoll/1 Hausaufgabe	4 LP
S	Thematisches Seminar III zur deutschen Literatur (Kultur- und Mediengeschichte)	4/5	WPfI	2	Kurzhausarbeit (7- 9 S.)/ mehrere klein. schriftl. Leistungen i. Gesamtumf. v. 7- 9 S./ Kurzref. & schriftl. Ausarb. (7-9 S.)/ Referat & Hausaufgabe/Protokoll/ Klausur 45 min & Kurzreferat/Protokoll/1 Hausaufgabe	4 LP
	Modulprüfung				eit zu einem PrS oder S nausarbeit v. 7-9 S.)	3 LP
	Gesamt			8		16 LP

	Kernfach-Modul 5 bzw. 6: Einzelphilologisches Modul <i>Britische und anglophone</i> europäische Literatur										
Art	Lehrveranstaltung	RS	VG	sws		odulteil- rüfung	LP				
V	Thematische Vorlesung zur britischen und anglophonen europäischen Literatur	3/4	WPfI	2			2 LP				
PS	Thematisches Proseminar zur britischen und anglophonen europäischen Literatur	3/4	WPfI	2	Referat in englischer Sprache (15 min) und Hausarbeit (Bearbeitungszeit 4 Wochen)		4 LP				
V	Thematische Vorlesung zur britischen und anglophonen europäischen Literatur	4/5	WPfI	2			2 LP				
HS	Thematisches Hauptseminar zur britischen und anglophonen europäischen Literatur	4/5	WPfI	2	Referat in englischer Sprache (15 Minuten)		3 LP				
	Modulprüfung	ŀ	Hausarb	eit (Bea	rbeitungszeit: 4 Woo	hen)	5 LP				
	Gesamt			8			16 LP				

	Kernfach-Modul 5 bzw. 6: Einzelphilologisches Modul Französische Literatur											
Art	Lehrveranstaltung	RS	VG	sws	Studien- leistung	Modulteil- prüfung	LP					
V	Vorlesung zur französischen Literaturgeschichte	3/ 4/5*	WPfI	2			2 LP					
PS 2	Thematisches Proseminar zur französischen Literatur	3/ 4/5	WPfI	2	Protokoll/ Referat		3 LP					
PS 2	Thematisches Proseminar zur französischen Literatur	3/ 4/5	WPfI	2	Protokoll/ Referat		3 LP					
PS 3	Thematisches Proseminar zur französischen Literatur	4/5	WPfI	2	Protokoll/ Referat		3 LP					

N	Modulprüfung		5 LP			
G	Gesamt			8		16 LP

^{*} Je nach Beginn des Moduls im 3. oder 4. Semester variiert die Reihenfolge, in der die einzelnen Lehrveranstaltungen zu studieren sind. Die Veranstaltungen sind so konzipiert, dass die Lehrinhalte unabhängig von der konkreten Abfolge vermittelt werden können.

	Kernfach-Modul 5 bzw. 6: E	Einzelp	hilologis	ches Mo	dul <i>Italienisc</i>	he Literatur			
Art	Lehrveranstaltung	RS	VG	sws	Studien- leistung	Modulteil- prüfung	LP		
V	Vorlesung zur Italienischen Literaturwissenschaft	3/4	WPfI	2			2 LP		
PS 2	Proseminar zur italienischen Literatur	3/4	WPfI	2	Protokoll o.Referat		3 LP		
V	Vorlesung zur Italienischen Literaturwissenschaft	4/5	WPfI	2			2 LP		
PS 3	Proseminar zur italienischen Literatur	4/5	WPfI	2	Protokoll o. Referat		3 LP		
	Modulprüfung	Hausarbeit 6 LP							
	Gesamt			8			16 LP		

	Kernfach-Modul 5 bzw. 6: Einzelphilologisches Modul Iberoromanische Literaturen											
Art	Lehrveranstaltung	RS	VG	sws	Studien- leistung	Modulteil- prüfung	LP					
V	Vorlesung: Einführung in die portugiesische Literaturgeschichte	3/5*	WPfI	2	Klausur		2 LP					
PS 2	Proseminar zur portugiesischen Literatur	4	WPfI	2	Dossier		3 LP					
V	Vorlesung: Einführung in die spanische und hispanoamerikanische Literaturgeschichte	3/4	WPfI	2	Klausur		2 LP					

PS 3	Proseminar: Autoren und Werke der spanischen und hispanoamerikanischen Literatur	4/5	WPfI	2	Protokoll/ Dossier	4 LP
	Modulprüfung			Н	lausarbeit	5 LP
	Gesamt			8		16 LP

^{*} Je nach Beginn des Moduls im 3. oder 4. Semester variiert die Reihenfolge, in der die einzelnen Lehrveranstaltungen zu studieren sind. Die Veranstaltungen sind so konzipiert, dass die Lehrinhalte unabhängig von der konkreten Abfolge vermittelt werden können.

	Kernfach-Modul 5 bzw. 6: E	inzelph	nilologi	sches N	lodul <i>Slawisci</i>	he Literaturen				
Art	Lehrveranstaltung	RS	VG	sws	Studien- leistung	Modulteil- prüfung	LP			
PS	Literaturwiss. thematisches PS zu Pol/Russ/Bohem/Kroat (Wahlpflicht)	3/4	WPfI	2	Referat		5 LP			
V	Literaturwiss.Vorlesung zu Pol/Russ (Wahlpflicht)	3/4	WPfI	2			2 LP			
PS	Literaturwiss. thematisches PS zu Pol/Russ/Bohem/Kroat (Wahlpflicht)	4/5	WPfI	2	Referat und Hausarbeit		5 LP			
V	Literaturwiss.Vorlesung zu Pol/Russ (Wahlpflicht)	4/5	WPfI	2			2 LP			
	Modulprüfung		1 schriftliche Hausarbeit 2							
	Gesamt			8			16 LP			

Die Lehrveranstaltungen werden aus den Bereichen der russischen und polnischen Literatur gewählt. Wahlweise und nach Maßgabe des Lehrangebots können auch Veranstaltungen zur tschechischen oder bosnischen/ kroatischen/serbischen Literatur besucht werden.

	Kernfach-Modul 7: Vergleichende Europäische Literaturgeschichte									
Art	Lehrveranstaltung	RS	VG	sws	Studien- leistung	Modulteil- prüfung	LP			
V	Vorlesung in vergleichender europäischer	5/6*	WPfl	2			2 LP			

	Literaturgeschichte						
S	Seminar in vergleichender europäischer Literaturgeschichte	5/6*	WPfI	2		Protokoll o. Referat + schriftliche Hausauf- gabe	4 LP
S	Seminar in vergleichender europäischer Literaturgeschichte	6/5*	WPfI	2		Protokoll o. Referat	3 LP
HS	Hauptseminar in vergleichender europäischer Literaturgeschichte	6/5*	WPfI	2		Protokoll o. Referat	3 LP
	Modulprüfung				kumulativ		
	Gesamt			8			12 LP

^{*} Bei Studienanfang im Sommersemester.

HS = Hauptseminar
OS = Oberseminar
P = Praktikum
PS = Proseminar

PfI = Pflichtlehrveranstaltung

PS = Proseminar S = Seminar V = Vorlesung

WPfI = Wahlpflichtlehrveranstaltung

Die näheren Einzelheiten zu den Modulen finden sich im jeweils gültigen Modulhandbuch des Fachs.

3. Berufspraktikum (zu § 5 Abs. 11 und § 6 Abs. 4)

Im Rahmen des Studiums ist ein 6-wöchiges Praktikum in einem fachnahen Berufsfeld zu absolvieren. Für das Praktikum werden 8 LP vergeben.

4. Empfohlene Auslandsaufenthalte (zu § 6 Abs. 5)

Im Rahmen des Studiums wird im dritten oder fünften Semester ein Studienaufenthalt im Ausland empfohlen.

C. Bachelorarbeit und mündliche Abschlussprüfung

1. Bachelorarbeit (zu § 6 Abs 2 Nr. 3, § 15 Abs. 5 und Abs.7)

Die Bearbeitungszeit der Bachelorarbeit beträgt acht Wochen. Für die Bachelorarbeit werden 10 LP vergeben.

2. Mündliche Abschlussprüfung (zu § 16 Abs. 2 und Abs. 3)

Die Dauer der mündlichen Abschlussprüfung beträgt 30 Minuten. Für die mündliche Prüfung werden 4 LP vergeben

Bestimmungen für das Beifach Komparatistik/Europäische Literatur

A. Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen

1. Fachspezifische Sprachkenntnisse (§ 2 Abs. 2):

Voraussetzung für das Studium ist die Lektürefähigkeit in mindestens zwei lebenden Fremdsprachen aus dem Bereich der britischen, romanischen oder slawischen Literaturen. Der Nachweis der Lektürefähigkeit in zwei lebenden Fremdsprachen wird in der Regel durch eine erfolgreich bestandene Übersetzungsklausur in der jeweiligen Sprache erbracht, die bis zum Ende des 3. Semesters abgelegt werden muß.

B. Modularisierter Studienverlauf

1. Studienvolumen (Leistungspunkte/Semesterwochenstunden)

Im Verlauf des Studiums ist an Pflicht- und Wahlpflichtlehrveranstaltungen in folgendem zeitlichen Gesamtumfang (SWS) teilzunehmen (§ 6 Abs. 1):

Gesamtumfang: 32 SWS, davon

Pflichtlehrveranstaltungen: 6 SWSWahlpflichtlehrveranstaltungen: 26 SWS

Insgesamt sind 60 Leistungspunkte zu erwerben. (§ 6 Abs. 2 Nr. 2)

2. Modulplan

Das Studium gliedert sich in die folgenden Module:

	Beifach-Modul 1: Einführung und Methoden								
Art Lehrveranstaltung RS VG SWS Studien- leistung Prüfung							LP		
V	Einführung in die Allgemeine und Vergleichende	1	Pfl	2			2 LP		

	Literaturwissenschaft (A)								
PS	Einführung in die Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft (B)	1	PfI	2	Protokoll o. Referat		4 LP		
PS	Grundbegriffe der Textanalyse -Lyrik, Drama, Erzähltexte (C)	1/2*	PfI	2	Protokoll o. Referat		4 LP		
PS	Literaturwissenschaftliche Modelle und Methoden (D)	2/1*	WPfI	2	Protokoll o. Referat		5 LP		
	Modulprüfung		Klausur (zu A und B; Dauer: 90 min) und kleine Hausarbeit (zu C und D)						
	Gesamt		8						

^{*} Bei Studienanfang im Sommersemester.

	Beifach-Modul 2: Internationalität der Literatur										
Art	t Lehrveranstaltung		VG	sw s	Studien- leistung	Modulteil- prüfung	LP				
V	Vorlesung in Internationalität	2/2*	WPfI	2			2 LP				
PS	Proseminar in Internationalität	2/2*	WPfI	2	Protokoll o. Referat		3 LP				
PS	Proseminar in Internationalität	3/4*	WPfI	2			2 LP				
S	Seminar in Internationalität		WPfI	2	Protokoll o. Referat		3 LP				
	Modulprüfung	На	Hausarbeit (Bearbeitungszeit: 4 Wochen)								
	Gesamt			8			15 LP				

^{*} Bei Studienanfang im Sommersemester.

	Beifach-Modul 3 : Literaturtheorie									
Art Lehrveranstaltung		RS	VG	sws	Studien- leistung	Modulteil- prüfung	LP			
V	Vorlesung in Literaturtheorie	4/3*	WPfI	2			2 LP			
S	Seminar in Literaturtheorie	4/3*	WPfI	2	Protokoll o.		3 LP			

					Referat		
S	Seminar in <i>Literaturtheorie</i>	4/3*	WPfI	2	Protokoll o. Referat		3 LP
	Modulprüfung	Mündliche Prüfung (Dauer: 15 min)					2 LP
	Gesamt			6			10 LP

 $^{^{\}star}$ Bei Studienanfang im Sommersemester.

Beifach-Modul 4: Vergleichende Europäische Literaturgeschichte I									
Art	Lehrveranstaltung	RS	VG	sws	Studien- leistung	Modulteil- prüfung	LP		
V	Vorlesung in vergleichender europäischer Literaturgeschichte	5/6*	WPfI	2			2 LP		
S	Seminar in vergleichender europäischer Literaturgeschichte	5/6*	WPfI	2		Protokoll o. Referat + schriftliche Hausauf- gabe	4 LP		
HS	Haptseminar in vergleichender europäischer Literaturgeschichte	5/6*	WPfI	2		Protokoll o. Referat + schriftliche Hausauf- gabe	4 LP		
	Modulprüfung		Kumulativ						
	Gesamt			6			10 LP		

^{*} Bei Studienanfang im Sommersemester.

	Beifach-Modul 5: Vergleichende Europäische Literaturgeschichte II								
Art	Lehrveranstaltung	RS	VG	sws	Studien- leistung	Modulteil- prüfung	LP		
S	Seminar in vergleichender europäischer Literaturgeschichte	6/5*	WPfI	2		Protokoll o. Referat	3 LP		

HS	Hauptseminar in vergleichender europäischer Literaturgeschichte	6/5*	WPfI	2		Protokoll o. Referat + kurze Hausarbeit	7 LP	
	Modulprüfung	Kumulativ						
	Gesamt			4			10 LP	

^{*} Bei Studienanfang im Sommersemester.

PS

RS = Regelsemester
VG = Verpflichtungsgrad
LP = Leistungspunkte
HS = Hauptseminar
OS = Oberseminar
P = Praktikum

PfI = Pflichtlehrveranstaltung

S = Seminar V = Vorlesung

WPfI = Wahlpflichtlehrveranstaltung

Proseminar

Die näheren Einzelheiten zu den Modulen finden sich im jeweils gültigen Modulhandbuch des Fachs."

10. Der Anhang zu §§ 2, 3, 5, 6, 11-14, 16 und § 17, Fachbereich 05 Kulturanthropologie / Volkskunde wird ersetzt durch:

"Anhang zu §§ 2, 3, 5, 6, 11-17

Fachbereich 05

Kulturanthropologie / Volkskunde

Bestimmungen für das Kernfach Kulturanthropologie / Volkskunde im integrierten Studienbereich *Kultur Theater Film*

Das Kernfach Kulturanthropologie / Volkskunde kann nicht in Kombination mit den Beifächern Filmwissenschaft und Theaterwissenschaft studiert werden.

- A. Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen
- 1. Nachweis fachspezifischer Sprachkenntnisse (zu § 2 Abs. 2)

Über die Regelungen von § 2 Abs. 2 hinaus wird vorausgesetzt, dass die Studierenden über ausreichende aktive und passive Kenntnisse einer weiteren modernen Fremdsprache verfügen, die zur Lektüre von Fachliteratur befähigen.

- B. Modularisierter Studienverlauf
- 1. Studienvolumen (Leistungspunkte / Semesterwochenstunden)

Im Verlauf des Studiums ist an Pflicht- und Wahlpflichtlehrveranstaltungen in folgendem zeitlichen Gesamtumfang (SWS) teilzunehmen (zu § 6 Abs. 1):

Gesamtumfang: 60 SWS im Kernfach, davon

Pflichtlehrveranstaltungen:
 60 SWS

Wahlpflichtlehrveranstaltungen: 0 SWS

Insgesamt sind 105 Leistungspunkte zu erwerben (zu § 6 Abs. 2 Nr. 1)

2. Modulplan des Faches Kulturanthropologie / Volkskunde

Das Studium gliedert sich in die folgenden Pflicht- und Wahlpflichtmodule:

Integrative Module

Modul-Nr. I		C	Grundlagen der	· Kulturanalyse					
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	SWS	LP				
rundlagen der Kulturanalyse I + II	RV	1. und 2.	Pfl	2 SWS	4 LP				
Grundlagen der Kulturanalyse I + II - Lektürekurs -	PS	1.und 2.	PfI	4 SWS	8 LP				
Gesamt			•	6 SWS	12 LP				
Studienleistung	Verans	staltungsprote	okoll						
Modulprüfung:	Klausu	Klausur (90 min, unbenotet)							
Zugangsvoraussetzung	keine								

Modul-Nr. II	(Grundlagen der Theaterwissenschaft und -geschichte								
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	sws	LP					
Epochen der Theatergeschichte I + II	VL	1. und 2.	Pfl	4 SWS	8 LP					
Gesamt				4 SWS	8 LP					
Studienleistung				•						
Modulprüfung:	Klausur (90 min) oder mündliche Prüfung (auch als Gruppenprüfung, 15 min).									
Zugangsvoraussetzung	keine									

Modul-Nr. III		Grundlagen der Filmwissenschaft								
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	SWS	LP					
Filmgeschichte I + II	VL	1.und 2.	PfI	4 SWS	8 LP					
Gesamt			•	8 SWS	8 LP					
Studienleistung										
Modulprüfung:	zwei k	zwei Klausuren (je 90 min)								
Zugangsvoraussetzung	keine									

Modul-Nr. IV		Grundlagen der Kulturanthropologie / Volkskunde								
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	SWS	LP					
Grundlagen der Kultur- anthropologie / Volkskunde I + II	VL	1. und 2.	Pfl	4 SWS	8 LP					
Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten / Epochen der Fachgeschichte	PS	1.	Pfl	2 SWS	2 LP					
Schlüsselbegriffe und	PS	2.	Pfl.	2 SWS	2 LP					

Schlüsseltexte der Kulturanthropologie /					
Volkskunde					
Gesamt				8 SWS	12 LP
Studienleistung	Referat	t, Protokoll od	der Hausarbeit		
Modulprüfung:	Klausu 15 min)	` ,	er mündliche Prü	üfung (auch als (Gruppenprüfung,
Zugangsvoraussetzung	keine				

Modul-Nr. V		Allt	agskultur, The	orie und Ästhetil	<
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	SWS	LP
Theorien der Kultur,- Theater- und Filmwissenschaft I + II	VL	3. und 4.	Pfl	4 SWS	4 LP
Alltag und kulturelle Praxis	PS	3.	Pfl	2 SWS	6 LP
Gesamt		•	•	6 SWS	10 LP
Studienleistung	Veran	staltungsprot	okoll, Referat oc	ler Textmoderatio	n
Modulprüfung:	Hausa	arbeit			
Zugangsvoraussetzung	keine				

Modul-Nr. VI	Kulturwissenschaftliche Ordnungssysteme I							
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	SWS	LP			
Kulturwissenschaftliche Ordnungssysteme I	VL	3.	PfI	2 SWS	3 LP			
Zur kulturellen Ordnung sozialer Systeme I	PS	3.	Pfl	2 SWS	3 LP			
Zur kulturellen Ordnung	PS	3.	Pfl.	2 SWS	3 LP			

von Raum und Zeit I					
Gesamt				6 SWS	9 LP
Studienleistung	Vorlesu	ıngsprotokoll	, Referat oder Te	extmoderation	
Modulprüfung:	Hausar	beit			
Zugangsvoraussetzung	keine				

Modul-Nr. VII		Praxis der empirischen Kulturanalyse I+II						
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	sws	LP			
Qualitative und quantita- tive Verfahren I + II	PS	3. und 4.	PfI	4 SWS	6 LP			
Quellen kulturanthro- pologischer / volkskund- licher Arbeit	PS	3.	Pfl	2 SWS	3 LP			
Übung zur Praxis empirischer Kulturanalyse	Ü	4.	Pfl	2 SWS	3 LP			
Gesamt		•		8 SWS	12 LP			
Studienleistung	Refera	t oder Textm	oderation und Po	osterpräsentatio	n			
Modulteilprüfung I:	Klausu	Klausur (70 %)						
Modulteilprüfung II:	Schrift	Schriftlicher Projektbericht (30 %)						
Zugangsvoraussetzung	keine							

Modul-Nr. VIII	Kulturwissenschaftliche Ordnungssysteme II							
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	SWS	LP			
Kulturwissenschaftliche Ordnungssysteme II	VL	4.	PfI	2 SWS	3 LP			
Zur kulturellen Ordnung sozialer Systeme II	PS	4.	PfI	2 SWS	3 LP			
Zur kulturellen Ordnung von Raum und Zeit II	PS	4.	PfI	2 SWS	3 LP			

Gesamt		6 SWS	9 LP
Studienleistung:	Vorlesungsprotokoll, Referat oder Te	extmoderation	
Modulprüfung:	Klausur		
Zugangsvoraussetzung	keine		

Modul-Nr. IX		Berufspraktische Übung						
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	SWS	LP			
Berufsfeldnahes Prakti- kum oder: Praxisnahes Projekt		5.	PfI	4 SWS	8 LP			
Kompaktübung	Ü	5.	Pfl	2 SWS	4 LP			
Gesamt				6 SWS	12 LP			
Studienleistung		4-wöchiges Praktikum oder aktive Mitarbeit in einem praxisnahen Projekt						
Modulprüfung:	Pra	Praktikums- oder Projektbericht im Umfang von 4-5 Seiten						
Zugangsvoraussetzung	keir	ne						

Modul X			Medi	ialität der Si	nne	
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semester	Verpflich- tungs-	sws	LP	Studienleistung
			grad			
Medialität der Sinne	VL	5.	PfI	2 SWS	3 LP	
Medialität der Kultur	PS	5.	Pfl	2 SWS	5 LP	
Gesamt				4 SWS	8 LP	
Studienleistung	Ver	anstaltungs	protokoll, Refe	erat oder Tex	tmoderat	ion
Modulprüfung:	Kla	Klausur oder mündliche Prüfung				
Zugangsvoraussetzung	keir	ne				

Abschlussmodul		Abschlussmodul						
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	sws	LP	Studienleistung		
Kolloquium	S	6.	PfI	2 SWS	5 LP			
Mündliche Prüfung		6.	Pfl.		5 LP			
BA-Arbeit		6.	Pfl		10 LP			
Gesamt		I	•	2 SWS	20 LP			
Studienleistung	Ver	Veranstaltungsprotokoll, Referat oder Textmoderation						
Modulprüfung:	BA-	BA-Arbeit und mündliche Prüfung						
Zugangsvoraussetzung	keir	ne						

HS = Hauptseminar
K = Kolloquium
OS = Oberseminar
P = Praktikum

PfI = Pflichtlehrveranstaltung

PS = Proseminar Ü = Übung VL = Vorlesung

WPfI = Wahlpflichtlehrveranstaltung

Die näheren Einzelheiten zu den Modulen finden sich im jeweils gültigen Modulhandbuch des Fachs.

Modulprüfungen (zu § 11 Abs. 3, § 12 Abs. 2 und § 13 Abs. 1 und 2)

- a. Mündliche Modulprüfungen werden als Einzelprüfung absolviert. Die Dauer der Einzelprüfung beträgt 15 Minuten.
- b. Schriftliche Modulprüfungen in Form einer Klausur haben eine Dauer von 90 Minuten.
- c. Schriftliche Modulprüfungen in Form einer Hausarbeit sollen einen Umfang von 10.000 Zeichen (± 10 Prozent) haben. Für die Bearbeitung steht ein Zeitraum von zwei Wochen zur Verfügung.

^{*} Im Rahmen der Veranstaltung ist eine benotete Studienleistung zu erbringen.

3. Berufspraktikum (zu § 5 Abs. 11 und § 6 Abs. 4)

Im Rahmen des Studiums ist im Modul IX ein vierwöchiges Berufspraktikum zu absolvieren. Für das Berufspraktikum werden 8 LP vergeben.

Alternativ zu dem im Modul IX verlangten vierwöchigen Berufspraktikum ist die aktive Teilnahme an einem an der Universität angebotenen praxisnahen Projekt möglich. Für das praxisnahe Projekt werden ebenfalls 8 LP vergeben. Die Bescheinigung über die Teilnahme stellt die Projektleitung aus.

Studierende, die im 5. Fachsemester einen Auslandsaufenthalt planen, können ihre berufspraktische Übung in Absprache mit den fachspezifischen Beratern ihrer Heimatuniversität auch in Kooperation mit ausländischen Institutionen absolvieren.

- C. Bachelorarbeit und mündliche Abschlussprüfung
- 1. Bachelorarbeit (zu § 6 Abs. 2 Nr. 3, § 15 Abs. 5 und Abs. 7)

Die Bearbeitungszeit der Bachelorarbeit beträgt acht Wochen. Für die Bachelorarbeit werden 10 LP vergeben.

2. Mündliche Abschlussprüfung (zu § 16 Abs. 2)

Die Dauer der mündlichen Abschlussprüfung beträgt 30 Minuten. Für die mündliche Abschlussprüfung werden 5 LP vergeben.

Bestimmungen für das Beifach Kulturanthropologie / Volkskunde

A. Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen

1. Fachspezifische Sprachkenntnisse (§ 2 Abs. 2):

Über die Regelungen von § 2 Abs. 2 hinaus wird vorausgesetzt, dass die Studierenden über ausreichende aktive und passive Kenntnisse einer weiteren modernen Fremdsprache verfügen, die zur Lektüre von Fachliteratur befähigen.

B. Modularisierter Studienverlauf

1. Studienvolumen (Leistungspunkte/Semesterwochenstunden)

Im Verlauf des Studiums ist an Pflicht- und Wahlpflichtlehrveranstaltungen in folgendem zeitlichen Gesamtumfang (SWS) teilzunehmen (§ 6 Abs. 1):

Gesamtumfang: 30 SWS, davon

· Pflichtlehrveranstaltungen: 30 SWS

· Wahlpflichtlehrveranstaltungen: 0 SWS

Insgesamt sind 60 Leistungspunkte zu erwerben (§ 6 Abs. 2 Nr. 1).

2. Modulplan

Das Studium gliedert sich in die folgenden Pflichtmodule:

Modul-Nr. 01	Gı	Grundlagen der Kulturanalyse / Alltagskulturforschung I (GK / AKF I)					
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semester	Verpflichtungs- grad	sws	LP	Studienleistung	
Grundlagen der Kulturanalyse I	RV	1.	Pfl.	1 SWS	2 LP		
Lektürekurs I	PS	1.	Pfl.	2 SWS	3 LP		
Epochen der Fachgeschichte	PS	1.	Pfl.	1 SWS	2 LP		
Grundlagen der Kulturanthropologie / Volkskunde I	V	1.	Pfl.	2 SWS	3 LP		
Gesamt		<u> </u>	1	6 SWS	10 LP		
Modulprüfung:	Mündliche Prüfung im Umfang von 15 Minuten am Ende des Semesters (auch als Gruppenprüfung abzuleisten) oder eine Klausur von 90 Minuten						
Zugangsvoraussetzung	kein	е					

Modul-Nr. 02	Gr	Grundlagen der Kulturanalyse / Alltagskulturforschung II						
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semester	Verpflichtungs- grad	sws	LP	Studienleistung		
Grundlagen der Kulturanalyse II	RV	2.	Pfl.	1 SWS	2 LP			
Lektürekurs II	PS	2.	Pfl.	2 SWS	3 LP			
Grundlagen der Kulturanthropologie / Volkskunde II	V	2.	Pfl.	2 SWS	2 LP			
Schlüsseltexte und Schlüsselbegriffe der	PS	2.	Pfl.	2 SWS	3 LP			

Kulturanthropologie /								
Volkskunde								
Gesamt			l	7 SWS	10 LP			
Modulprüfung:		Mündliche Prüfung im Umfang von 15 Minuten am Ende des Semesters (auch als Gruppenprüfung abzuleisten) oder eine Klausur von 90 Minuten						
Zugangsvoraussetzung	keine)						

Modul-Nr. 03	Kulturwissenschaftliche Ordnungssysteme I (KOS I)						
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semester	Verpflichtungs- grad	SWS	LP	Studienleistung	
Zur kulturellen Ordnung sozialer Systeme I	PS	3.	Pfl.	2 SWS	5 LP		
Zur kulturellen Ordnung von Raum und Zeit I	PS	3.	Pfl.	2 SWS	5 LP		
Gesamt		1		4 SWS	10 LP		
Modulprüfung:	Schr	Schriftliche Hausarbeit im Umfang von 8-10 Seiten, zu erarbeiten in 2 Wochen					
Zugangsvoraussetzung	kein	е					

Modul-Nr. 04	Kulturwissenschaftliche Ordnungssysteme II (KOS II)						
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semester	Verpflichtungs- grad	SWS	LP	Studienleistung	
Zur kulturellen Ordnung sozialer Systeme II	PS	4.	Pfl.	2 SWS	5 LP		
Zur kulturellen Ordnung von Raum und Zeit II	PS	4.	Pfl.	2 SWS	5 LP		
Gesamt				4 SWS	10 LP		
Modulprüfung:	Schriftliche Hausarbeit im Umfang von 8-10 Seiten, zu erarbeiten in 2 Wochen						
Zugangsvoraussetzung	kein	е					

Modul-Nr. 05	The	Theorien und Methoden der kulturwissenschaftlichen Medienforschung (TKMK)					
Lehrveranstaltung	Art	Regel-	Verpflichtungs-	SWS	LP	Studienleistung	

		semester	grad					
Medialität und Kultur	PS	5.	Pfl.	2 SWS	4 LP			
Qualitative und quantitative Verfahren I	PS	5.	Pfl.	2 SWS	4 LP			
Medialität der Sinne	RV	5.	Pfl.	2 SWS	2 LP			
Gesamt				6 SWS	10 LP			
Modulprüfung:		Mündliche Prüfung im Umfang von 15 Minuten am Ende des Semesters (auch als Gruppenprüfung abzuleisten) oder eine Klausur von 90 Minuten						
Zugangsvoraussetzung	keine)						

Modul-Nr. 06	Abschlussmodul							
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semester	Verpflichtungs- grad	sws	LP	Studienleistung		
Praktische Übung zu kulturwissenschaftlichen Berufsfeldern	Ü	6.	Pfl.	4 SWS	10 LP	Projektpräsentation		
Gesamt				4 SWS	10 LP			
Modulprüfung:	Pos	Posterpräsentation						
Zugangsvoraussetzung	keir	ne						

RV = Ringvorlesung

V = Vorlesung

 $\ddot{\mathbf{U}} = \ddot{\mathbf{U}}$ bung

PS = Seminar

Pfl. = Pflichtlehrveranstaltung

Die näheren Einzelheiten zu den Modulen finden sich im jeweils gültigen Modulhandbuch des Fachs."

11. Der Anhang zu §§ 2, 3, 5, 6, 11-17, Fachbereich 05

Linguistik, Bestimmungen für das Kernfach Linguistik wird wie folgt geändert:

a) Wahlpflichtmodul 2, Typ b wird ersetzt durch:

"Wahlpflichtmodul 2, Typ b:

		Wahlpflich	ntmodul 2b "Sp	orache I"				
für Türkisch, Arabisch, Persisch, Singhalesisch								
Lehrveranstaltung		Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	sws	LP	Studien- leistung	Modul- teil- prüfung	
Sprache I: Türkisch I, Arabisch I (Struktur- kurs), Persisch I (Strukturkurs), Singhalesisch I (nur jedes 2. Jahr)	SK	1	Wpfl	2 SWS	3 LP	Hausaufga- ben, Klausur		
Sprache II: Türkisch II, Arabisch II, Persisch II, Singhalesisch II, (nur jedes 2. Jahr)	SK	2	WpfI	2 SWS	3 LP	Hausaufga- ben, Klausur		
Sprache III: Türkisch III, Arabisch III, Persisch III, Singhalesisch-Lektüre I (nur jedes 2. Jahr)	SK	3	Wpfl	2 SWS	4 LP	Hausaufga- ben, Klausur		
Sprache IV: Türkische Lektüre, Arabische Lektüre, Persische Lektüre, Singhalesisch-Lektüre II (nur jedes 2. Jahr)		4	Wpfl	2 SWS	4 LP	Hausaufga- ben		
	Klausui Sprach	•	der mündliche I	Prüfung (1	l5 min) des letzten	I	
Gesamt				8 SWS	14 L	.P		

b) Nach Wahlpflichtmodul 2 Typ b werden folgenden Wahlpflichtmodule neu eingefügt.

"Wahlpflichtmodul 2, Typ c:

		Wahlpflic	htmodul 2c "S	Sprache I"				
für Hindi								
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	SWS	LP	Studien- leistung	Modul- teil- prüfung	
Hindi-Einführung I	SK	1	Wpfl	2 SWS	4 LP	Hausaufga- ben, Klausur		
Hind-Einführung II	SK	2	Wpfl	2 SWS	4 LP	Hausaufga- ben, Klausur		
Hindi: Lektüre 11	SK	3	Wpfl	2 SWS	3 LP	Hausaufga- ben, Klausur		
Hindi: Lektüre 2	SK	4	Wpfl	2 SWS	3 LP	Hausaufga- ben		
Modulprüfung:	Klaus	sur (90 min)	<u> </u>				I	
Gesamt				8 SWS	14 L	.P		

,,

Wahlpflichtmodul 2, Typ d:

Die Belegung dieses Kurses setzt Kenntnisse in mindestens 1 Semester Hindi voraus (s. Hindi-Einführung I in Wahlpflichtmodul 2c).

	Wahlpflichtmodul 2d "Sprache I"								
für Sanskrit									
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	SWS	LP	leistung	Modul- teil- prüfung		
Sanskrit 1a	SK	3	Wpfl	2 SWS	3 LP	Hausaufga- ben, Klausur			
Sanskrit 1b	SK	4	Wpfl	2 SWS	5 LP	Referat oder Hausarbeit			
Sanskrit 2a	SK	5	Wpfl	2 SWS	3 LP	Hausaufga- ben, Klausur			
Sanskrit 2b	SK	6	Wpfl	2 SWS	3 LP	Hausaufga- ben			

Modulprüfung:	Klausur (90 min)			
Gesamt		8 SWS	14 LP	

,,

- c) Das bisherige Wahlpflichtmodul 2, Typ c wird Wahlpflichtmodul 2, Typ e. und in der Überschrift wird "2 c" durch "2 e" ersetzt.
- **d)** Das bisherige Wahlpflichtmodul 2, Typ d wird Wahlpflichtmodul 2, Typ f und in der Überschrift wird "2 d" durch "2 f" ersetzt.
- e) Das bisherige Wahlpflichtmodul 2, Typ e wird umbenannt in Wahlpflichtmodul 2, Typ g und in der Überschrift wird "2 e" durch "2 g" ersetzt.
- f) Das Wahlpflichtmodul 3, Typ b wird ersetzt durch:

"Wahlpflichtmodul 3, Typ b:

	Wahlpflichtmodul 3b "Sprache I"							
	für Tü	rkisch, Aral	oisch, Persisc	h, Singha	lesisc	:h		
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	SWS	LP	Studien- leistung	Modul- teil- prüfung	
Sprache I: Türkisch I, Arabisch I (Struktur- kurs), Persisch I (Strukturkurs), Singhalesisch I (nur jedes 2. Jahr)	SK	1	Wpfl	2 SWS	3 LP	Hausaufga- ben, Klausur		
Sprache II: Türkisch II, Arabisch II, Persisch II, Singhalesisch II, (nur jedes 2. Jahr)	SK	2	Wpfl	2 SWS	3 LP	Hausaufga- ben, Klausur		
Sprache III: Türkisch III, Arabisch III, Persisch III, Singhalesisch-Lektüre I (nur jedes 2. Jahr)	SK	3	Wpfl	2 SWS		Hausaufga- ben, Klausur		
Sprache IV: Türkische Lektüre, Arabische Lektüre, Persische Lektüre, Singhalesisch-Lektüre II (nur jedes 2. Jahr)		4	Wpfl	2 SWS		Hausaufga- ben		

' '	Klausur (90 min) oder mündliche P Sprachkurses	rüfung (1	I5 min) d	es letzten
Gesamt		8 SWS	14 LP	

g) Nach Wahlpflichtmodul 3, Typ b werden folgende Wahlpflichtmodule neu eingefügt. "Wahlpflichtmodul 3, Typ c:

		Wahlpflich	ntmodul 3c "S	Sprache I"						
für Hindi										
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	SWS	LP	leistung	Modul- teil- prüfung			
Hindi-Einführung I	SK	1	Wpfl	2 SWS		Hausaufga- ben, Klausur				
Hind-Einführung II	SK	2	Wpfl	2 SWS		Hausaufga- ben, Klausur				
Hindi: Lektüre 11	SK	3	Wpfl	2 SWS		Hausaufga- ben, Klausur				
Hindi: Lektüre 2	SK	4	Wpfl	2 SWS		Hausaufga- ben				
Modulprüfung:	Klausu	r (90 min)	•							
Gesamt				8 SWS	14 L	P				

Wahlpflichtmodul 3, Typ d:

Die Belegung dieses Kurses setzt Kenntnisse in mindestens 1 Semester Hindi voraus (s. Hindi-Einführung I in Wahlpflichtmodul 3c).

Wahlpflichtmodul 3d "Sprache I"										
für Sanskrit										
Lehrveranstaltung		Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	SWS	LP	Studien- leistung	Modul- teil- prüfung			

Sanskrit 1a	SK	3	Wpfl	2 SWS		Hausaufga- ben, Klausur
Sanskrit 1b	SK	4	Wpfl	2 SWS		Referat oder Hausarbeit
Sanskrit 2a	SK	5	Wpfl	2 SWS		Hausaufga- ben, Klausur
Sanskrit 2b	SK	6	Wpfl	2 SWS		Hausaufga- ben
Modulprüfung:	Klausur	(90 min)				
Gesamt				8 SWS	14 L	P

,,

- h) Das bisherige Wahlpflichtmodul 3, Typ c wird Wahlpflichtmodul 3, Typ e und in der Überschrift wird "3 c" durch "3 e" ersetzt.
- i) Das bisherige Wahlpflichtmodul 3, Typ d wird Wahlpflichtmodul, Typ f und in der Überschrift wird "3 d" durch "3 f" ersetzt.
- **j) Das bisherige Wahlpflichtmodul 3, Typ e** wird umbenannt Wahlpflichtmodul 3, Typ g und in der Überschrift wird "3 e" durch "3 g" ersetzt.
- k) Wahlpflichtmodul 5 h. Sprachwissenschaft des Deutschen wird ersetzt durch:
- "5h. Sprachwissenschaft des Deutschen

Wahlpflichtmodul 5h "Sprachwissenschaft des Deutschen"									
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	SWS	LP	Studien- leistung	Modul- teil- prüfung		
a. Aspekte der historischen Sprachwissenschaft (PPAH)	S	4	Wpfl	2 SWS	3 LP	Präsentation			
b. Fokus: Bedeutung (Semantik und Pragmatik) (SBFB)	V	4	Wpfl	2 SWS	3 LP	Klausur oder Hausauf- gaben			
c. Geschichte der deutschen Sprache (PPGS)	V	5	Wpfl	2 SWS	3 LP	Klausur oder Hausauf- gaben			

d. Fokus: Struktur	PS	5	WPfl	2 SWS	3 LP	Präsentation	
(Phonologie, Morphologie, Syntax) (SBFS)							
Modulprüfung:	Hausar	beit in Kurs	c oder d	-	3 LP		
Gesamt				8 SWS	15 LP		

12. Der Anhang zu §§ 2, 3, 5, 6, 11-17, Fachbereich 05

Linguistik, Bestimmungen für das Beifach Linguistik wird wie folgt geändert:

a) Wahlpflichtmodul 2, Typ b wird ersetzt durch:

"Wahlpflichtmodul 2, Typ b:

	Wahlpflichtmodul 2b "Sprache I"										
für Türkisch, Arabisch, Persisch, Singhalesisch											
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad			leistung	Modul- teil- prüfung				
Sprache I: Türkisch I, Arabisch I (Struktur- kurs), Persisch I (Strukturkurs), Singhalesisch I (nur jedes 2. Jahr)	SK	1	Wpfl	2 SWS		Hausaufga- ben, Klausur					
Sprache II: Türkisch II, Arabisch II, Persisch II, Singhalesisch II, (nur jedes 2. Jahr)	SK	2	Wpfl	2 SWS		Hausaufga- ben, Klausur					
Sprache III: Türkisch III, Arabisch III, Persisch III, Singhalesisch-Lektüre I (nur jedes 2. Jahr)	SK	3	Wpfl	2 SWS		Hausaufga- ben, Klausur					
Sprache IV: Türkische Lektüre, Arabische Lektüre, Persische Lektüre,	SK	4	Wpfl	2 SWS		Hausaufga- ben					

Singhalesisch-Lektüre							
II (nur jedes 2. Jahr)							
	Klausui Sprach	•	der mündliche P	rüfung (1	5 min) des letzten	
Gesamt				8 SWS	14 L	Р	

b) Nach Wahlpflichtmodul 2, Typ b werden folgende Wahlpflichtmodule neu eingefügt: "Wahlpflichtmodul 2, Typ c:

	Wahlpflichtmodul 2c "Sprache I"									
für Hindi										
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	SWS	LP	leistung	Modul- teil- prüfung			
Hindi-Einführung I	SK	1	Wpfl	2 SWS		Hausaufga- ben, Klausur				
Hind-Einführung II	SK	2	Wpfl	2 SWS		Hausaufga- ben, Klausur				
Hindi: Lektüre 1I	SK	3	Wpfl	2 SWS		Hausaufga- ben, Klausur				
Hindi: Lektüre 2	SK	4	Wpfl	2 SWS		Hausaufga- ben				
Modulprüfung:	Klaus	ur (90 min)					•			
Gesamt				8 SWS	14 L	Р				

Wahlpflichtmodul 2, Typ d:

Die Belegung dieses Kurses setzt Kenntnisse in mindestens 1 Semester Hindi voraus (s. Hindi-Einführung I in Wahlpflichtmodul 2c).

Wahlpflichtmodul 2d "Sprache I"										
für Sanskrit										
Lehrveranstaltung		Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	SWS	LP	Studien- leistung	Modul- teil- prüfung			

Sanskrit 1a	SK	3	Wpfl	2 SWS		Hausaufga- ben, Klausur
Sanskrit 1b	SK	4	Wpfl	2 SWS		Referat oder Hausarbeit
Sanskrit 2a	SK	5	Wpfl	2 SWS		Hausaufga- ben, Klausur
Sanskrit 2b	SK	6	Wpfl	2 SWS		Hausaufga- ben
Modulprüfung:	Klausu	r (90 min)		-		
Gesamt				8 SWS	14 L	Р

..

- c) Das bisherige Wahlpflichtmodul 2, Typ c wird Wahlpflichtmodul; Typ e und in der Überschrift wird "2 c" durch "2 e" ersetzt.
- **d)** Das bisherige Wahlpflichtmodul 2, Typ d wird Wahlpflichtmodul 2, Typ f und in der Überschrift wird "2 d" durch "2 f" ersetzt.
- e) Das bisherige Wahlpflichtmodul 2, Typ e wird Wahlpflichtmodul 2, Typ g und in der Überschrift wird "2 e" durch "2 g" ersetzt.

13. In Anhang zu §§ 2, 3, 5, 6, 11-17, Fachbereich 05

Philosophie werden die Bestimmungen für das Kernfach und für das Beifach ersetzt durch:

"Bestimmungen für das Kernfach Philosophie

A. Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen

- 1. Fachspezifische Sprachkenntnisse (§ 2 Abs. 2):
- (1) Über die Regelungen von § 2 Abs. 2 hinaus wird vorausgesetzt, dass die Studierenden über ausreichende aktive und passive Kenntnisse einer weiteren Fremdsprache verfügen, die zur Lektüre von Fachliteratur befähigen.
- (2) Es wird darauf hingewiesen, dass zur Wahl eines historischen Schwerpunktes im Studiengang MA Philosophie ausreichende Kenntnisse in Altgriechisch bzw. Latein nachzuweisen sind. Studierenden wird im Modul Zusatzqualifikation/Studium generale Gelegenheit zum (Teil-)Erwerb solcher oder anderer Sprachkenntnisse gegeben.

B. Modularisierter Studienverlauf

1. Studienvolumen (Leistungspunkte/Semesterwochenstunden)

Im Verlauf des Studiums ist an Pflicht- und Wahlpflichtlehrveranstaltungen in folgendem zeitlichen Gesamtumfang (SWS) teilzunehmen (§ 6 Abs. 1):

Gesamtumfang: 58 SWS, davon

Pflichtlehrveranstaltungen: 34 SWSWahlpflichtlehrveranstaltungen: 24 SWS

Insgesamt sind 106 Leistungspunkte zu erwerben. (§ 6 Abs. 2 Nr. 1)

2. Modulplan

Das Studium gliedert sich in die folgenden Pflicht- und Wahlpflichtmodule:

Modul-Nr. 01			M	ethoden	der Ph	ilosophie		
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semes- ter	Ver- pflich- tungs- grad	sws	LP	Modulteilprüfung		
Ringvorlesung	V	1.	Pfl	2 SWS	2 LP			
Techniken wissenschaftlichen Arbeitens	Ü	1.	PfI	2 SWS	2 LP			
Argumentations- theorie	Ü	2.	PfI	2 SWS	2 LP			
Theorien und Methoden der Kulturwissenschaften	Ü	2.	Pfl	2 SWS	2 LP			
Modulprüfung						Hausarbeit (8-10 Seiten) oder Referat (+Ausarbeitung 5 Seiten) oder Klausur (90 min) oder mündl. Prüfung (20 min) in <u>einer</u> Ü		
Gesamt				8 SWS	12 LP			
Zugangsvoraussetzung	Keine							
Sonstiges	fest. dara	Bei der V uf geacht	√ahl der F	orm der o	einzelne Verlau	eldung die Prüfungsform(en) en Modul(teil)prüfungen soll if des Studiums verschiedene		

Modul-Nr. 02	Geschichte der Philosophie (Antike/Mittelalter)							
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semes- ter	Ver- pflich- tungs- grad	SWS	LP	Modulteilprüfung		
Einführung in die Philosophie der Antike	V	1./2.	Pfl	2 SWS	2 LP			
Einführung in die Philosophie des Mittelalters	V	1./2.	PfI	2 SWS	2 LP			
Schlüsseltexte der Philosophie der Antike	PS	1./2.	Pfl	2 SWS	3 LP			
Schlüsseltexte der Philosophie des Mittelalters	PS	1./2.	PfI	2 SWS	3 LP			
Modulprüfung					4 LP	Hausarbeit (8-10 Seiten) oder Referat (+Ausarbeitung 5 Seiten) oder Klausur (90 min) oder mündl. Prüfung (20 min) in <u>einem</u> PS		
Gesamt				8 SWS	14 LP			
Zugangsvoraussetzung				•	Keine			
	fest. dara	Bei der W uf geacht	√ahl der F	orm der , dass im	einzelne n Verlau	eldung die Prüfungsform(en) en Modul(teil)prüfungen soll f des Studiums verschiedene		
Modul-Nr. 03			TI	neoretis	che Phi	ilosophie I		
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semes- ter	Ver- pflich- tungs- grad	SWS	LP	Modulteilprüfung		
Einführung in die Theoretische Philosophie I	V	1.	Pfl	2 SWS	2 LP			
Schlüsseltexte der Theoretische	PS	1.	Pfl	2 SWS	3 LP			

Philosophie I								
Modulprüfung								Hausarbeit (8-10 Seiten) oder Referat (+Ausarbeitung 5 Seiten) oder Klausur (90 min) oder mündl. Prüfung (20 min) im PS
Gesamt					4	SWS	7 LP	
Zugangsvoraussetzung							Keine	
Sonstiges	Der/die DozentIn legt vor Prüfungsanmeldung die Prüfungsform(en) fest. Bei der Wahl der Form der einzelnen Modul(teil)prüfungen soll darauf geachtet werden, dass im Verlauf des Studiums verschiedene Prüfungsformen abgedeckt werden.							

Modul-Nr. 04		Praktische Philosophie/Ethik								
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semest er	Verpflic htungsg rad	SWS	LP	Modulteilprüfung				
Einführung in die Praktische Philosophie/Ethik	V	2.	Pfl	2 SWS	2 LP					
Schlüsseltexte der Praktischen Philosophie/Ethik (1)	PS	2.	Pfl	2 SWS	3 LP					
Modulprüfung					2 LP	Hausarbeit (8-10 Seiten) oder Referat (+Ausarbeitung 5 Seiten) oder Klausur (90 min) oder mündl. Prüfung (20 min) im PS				
Gesamt				4 SWS	7 LP					
Zugangsvoraussetzung					Keine					
Sonstiges	fest. dara	Der/die DozentIn legt vor Prüfungsanmeldung die Prüfungsform(en) est. Bei der Wahl der Form der einzelnen Modul(teil)prüfungen soll darauf geachtet werden, dass im Verlauf des Studiums verschiedene Prüfungsformen abgedeckt werden.								

Modul-Nr. 05			Zusatzo	ualifikat	ion / St	udium generale	
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semes- ter	Ver- pflich- tungs- grad	sws	LP	Modulteilprüfung	
Sprachkurs/Zusatzqualifik ation (1)	Ü/P S	3./4.	WPfI	2 SWS	3 LP	seminarspezifische Prüfung	
Sprachkurs/Zusatzqualifik ation (2)	Ü/P S	3./4.	WPfI	2 SWS	3 LP	seminarspezifische Prüfung	
Ringvorlesung des Studium generale	V	3./4.	WPfI	2 SWS	2 LP		
Ergänzende Lehrveranstaltung des Studium generale	PS	3./4.	WPfI	2 SWS	4 LP	seminarspezifische Prüfung	
Modulprüfung	(unb	_	elten als l		-	fungen in Ü / PS nach Wahl d haben keinen Anteil an der	
Gesamt				8 SWS	12 LP		
Zugangsvoraussetzung					Keine		
	Nach Wahl der Studierenden sind als <i>Sprachkurs / Zusatzqualifikation</i> zugelassene Kurse zum Erwerb fach- und berufsbezogener Zusatzkompetenzen zu besuchen, z. B. Kurse des Fremdsprachenzentrums (FSZ), des Zentrums für Datenverarbeitung (ZDV) oder anderer universitärer Anbieter, etwa Latein- oder Griechischkurse für Hörer aller Fachbereiche am Seminar für Klassische Philologie. Beide Lehrveranstaltungen des Studium generale (V + PS) – da aufeinander bezogen – sind innerhalb eines Semesters zu besuchen.						

Modul-Nr. 06		Philosophie der Neuzeit								
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semes- ter	Ver- pflich- tungs- grad	SWS	LP	Modulteilprüfung				
Einführung in die Philosophie der Neuzeit	V	3.	Pfl	2 SWS	2 LP					

Schlüsseltexte der Philosophie der Neuzeit	PS	3.	Pfl	2 SWS	3 LP		
Modulprüfung						Hausarbeit (8-10 Seiten) oder Referat (+Ausarbeitung 5 Seiten) oder Klausur (90 min) oder mündl. Prüfung (20 min) im PS	
Gesamt				4 SWS	7 LP		
Zugangsvoraussetzung					keine		
	Der/die DozentIn legt vor Prüfungsanmeldung die Prüfungsform(en) fest. Bei der Wahl der Form der einzelnen Modul(teil)prüfungen soll darauf geachtet werden, dass im Verlauf des Studiums verschiedene Prüfungsformen abgedeckt werden.						

Modul-Nr. 07	Theoretische Philosophie II							
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semes- ter	Ver- pflich- tungs- grad	SWS	LP	Modulteilprüfung		
Einführung in die Theoretische Philosophie II	V	3.	Pfl	2 SWS	2 LP			
Schlüsseltexte der Theoretischen Philosophie II (1)	PS	3.	Pfl	2 SWS	3 LP			
Modulprüfung					2 LP	Hausarbeit (8-10 Seiten) oder Referat (+Ausarbeitung 5 Seiten) oder Klausur (90 min) oder mündl. Prüfung (20 min) im PS		
Gesamt				4 SWS	7 LP			
Zugangsvoraussetzung					keine			
Sonstiges	fest. dara	Bei der V auf geach	Wahl der F	Form der n, dass ir	einzeln n Verla	eldung die Prüfungsform(en) nen Modul(teil)prüfungen soll uf des Studiums verschiedene		

Modul-Nr. 08.1			S	chwerpu	ınktmo	dul (hist.)					
		(Philosophie der Antike, des Mittelalters, der Neuzeit)									
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semes- ter	Ver- pflich- tungs- grad	SWS	LP	Modulteilprüfung					
Seminar zur Philosophie der Antike, des Mittelalters, der Neuzeit (1)	HS	4.	WPfl	2 SWS	3 LP						
Seminar zur Philosophie der Antike, des Mittelalters, der Neuzeit (2)	HS	4.	WPfl	2 SWS	3 LP						
Modulprüfung					1 LP	Hausarbeit (8-10 Seiten) oder Referat (+Ausarbeitung 5 Seiten) oder Klausur (90 min) oder mündl. Prüfung (20 min) in <u>einem</u> HS					
Gesamt				4 SWS	7 LP						
Zugangsvoraussetzung					keine						
Sonstiges	fest. dara	Der/die DozentIn legt vor Prüfungsanmeldung die Prüfungsform(en) est. Bei der Wahl der Form der einzelnen Modul(teil)prüfungen soll darauf geachtet werden, dass im Verlauf des Studiums verschiedene Prüfungsformen abgedeckt werden.									

Modul-Nr. 08.2		Schwerpunktmodul (syst.)								
		(Theoretische Philosophie I, Theoretische Philosophie II, Praktische Philosophie/Ethik)								
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semes- ter	Ver- pflich- tungs- grad	SWS	LP	Modulteilprüfung				

Seminar zur Theoretischen Philosophie I, Theoretischen Philosophie II, Praktischen Philosophie/Ethik (1)	HS	4.	WPfI	2 SWS	3 LP				
Seminar zur Theoretischen Philosophie I, Theoretischen Philosophie II, Praktischen Philosophie/Ethik (2)	HS	4.	WPfl	2 SWS	3 LP				
Modulprüfung					1 LP	Hausarbeit (8-10 Seiten) oder Referat (+Ausarbeitung 5 Seiten) oder Klausur (90 min) oder mündl. Prüfung (20 min) in <u>einem</u> HS			
Gesamt				4 SWS	7 LP				
Zugangsvoraussetzung					keine				
Sonstiges	fest. daraı	Der/die DozentIn legt vor Prüfungsanmeldung die Prüfungsform(en) fest. Bei der Wahl der Form der einzelnen Modul(teil)prüfungen soll darauf geachtet werden, dass im Verlauf des Studiums verschiedene Prüfungsformen abgedeckt werden.							

Modul-Nr. 09	Projektmodul									
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semes- ter	Ver- pflich- tungs- grad	SWS	LP	Modulteilprüfung				
Projektveranstaltung: (Mediation / Redaktion und Edition / Archiv und Recherche / Übersetzung / Kreatives Schreiben / Forschungsorientierte s Praktikum / Didaktik	Ü	5.	WPfI	2 SWS	3 LP	Praktische Prüfung nach §14, §15 Abs.8 PO Zwei-Fächer- Bachelorstudiengang				

und Vermittlung / Indische Philosophie / Philosophie, Ästhetik und Medien) Seminar: (Mediation / Redaktion und Edition / Archiv und Recherche /	HS	5.	WPfl	2 SWS	7 LP			
Übersetzung / Kreatives Schreiben / Forschungsorientierte s Praktikum / Didaktik und Vermittlung / Indische Philosophie / Philosophie, Ästhetik und Medien)								
Modulprüfung					3 LP	Hausarbeit (8-10 Seiten) oder Referat (+Ausarbeitung 5 Seiten) oder Klausur (90 min) oder mündl. Prüfung (20 min) im HS		
Gesamt				4 SWS	13 LP			
Zugangsvoraussetzung					keine			
	Nach Wahl der Studierenden ist das Projektmodul aus dem jeweiligen Angebot (Ü + HS jeweils aus Mediation, Redaktion und Edition, Archiv und Recherche, Übersetzung, Kreatives Schreiben, Forschungs-orientiertes Praktikum, Didaktik und Vermittlung, Indische Philosophie oder Philosophie, Ästhetik und Medien) zu wählen. Die jeweilige Projektveranstaltung richtet sich nach dem gewählten Seminar.Der/die Dozentln legt vor Prüfungsanmeldung die Prüfungsform(en) fest. Bei der Wahl der Form der einzelnen Modul(teil)prüfungen soll darauf geachtet werden, dass im Verlauf des Studiums verschiedene Prüfungsformen abgedeckt werden.							

Modul-Nr. 10	Wahlmodul (hist./syst.)								
Lehrveranstaltung	Regel- semes- ter	Ver- pflich- tungs- grad	SWS	LP	Modulteilprüfung				

Seminar (1)	HS	5.	WPfl	2 SWS	4 LP			
Seminar (2)	HS	5.	WPfl	2 SWS	4 LP			
Seminar (3)	HS	6.	WPfI	2 SWS	4 LP			
Modulprüfung					1 LP	Hausarbeit (8-10 Seiten) oder Referat (+Ausarbeitung 5 Seiten) oder Klausur (90 min) oder mündl. Prüfung (20 min) in <u>einem</u> HS		
Gesamt				6 SWS	13 LP			
Zugangsvoraussetzung	Keine							
		Keine Nach Wahl der Studierenden ist das Modul mit drei Seminaren zur Vertiefung aus dem historischen (Antike, Mittelalter, Neuzeit) oder dem systematischen (Theoretische Philosophie I, Theoretische Philosophie II, Praktische Philosophie/Ethik) Bereich zu belegen. Der/die Dozentln legt vor Prüfungsanmeldung die Prüfungsform(en) fest. Bei der Wahl der Form der einzelnen Modul(teil)prüfungen soll darauf geachtet werden, dass im Verlauf des Studiums verschiedene Prüfungsformen abgedeckt werden.						

3. Industrie- oder Berufspraktikum (zu § 5 Abs. 11 und § 6 Abs. 4)

Im Rahmen des Studiums wird dringend empfohlen, Praktika in einem fachnahen Berufsfeld zu absolvieren.

4. Empfohlene Auslandsaufenthalte (zu § 6 Abs. 5)

Im Rahmen des Studiums wird nach dem vierten oder fünften Semester ein ein- oder zweisemestriger Studienaufenthalt im Ausland empfohlen.

C. Bachelorarbeit und mündliche Abschlussprüfung

1. Bachelorarbeit (zu § 6 Abs 2 Nr. 3, § 15 Abs. 5 und Abs.7)

Die Bearbeitungszeit der Bachelorarbeit beträgt neun Wochen. Für die Bachelorarbeit werden 10 LP vergeben.

2. Mündliche Abschlussprüfung (zu § 16 Abs. 2 und Abs. 3)

Die Dauer der mündlichen Abschlussprüfung beträgt 45 Minuten. Für die mündliche Abschlussprüfung werden 4 LP vergeben.

Legende:

HS = Hauptseminar LP = Leistungspunkte

Pfl = Pflichtlehrveranstaltung

PS = Proseminar

SWS = Semesterwochenstunden

Ü = Übung V = Vorlesung

WPfI = Wahlpflichtlehrveranstaltung

Die näheren Einzelheiten zu den Modulen finden sich im jeweils gültigen Modulhandbuch des Fachs.

Bestimmungen für das Beifach Philosophie

A. Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen

1. Fachspezifische Sprachkenntnisse (§ 2 Abs. 2):

Über die Regelungen von § 2 Abs. 2 hinaus wird vorausgesetzt, dass die Studierenden über ausreichende aktive und passive Kenntnisse einer weiteren Fremdsprache verfügen, die zur Lektüre von Fachliteratur befähigen.

B. Modularisierter Studienverlauf

1. Studienvolumen (Leistungspunkte/Semesterwochenstunden)

Im Verlauf des Studiums ist an Pflicht- und Wahlpflichtlehrveranstaltungen in folgendem zeitlichen Gesamtumfang (SWS) teilzunehmen (§ 6 Abs. 1):

Gesamtumfang: 34 SWS, davon

Pflichtlehrveranstaltungen: 22 SWSWahlpflichtlehrveranstaltungen: 12 SWS

Insgesamt sind 60 Leistungspunkte zu erwerben. (§ 6 Abs. 2 Nr. 2)

2. Modulplan

Das Studium gliedert sich in die folgenden Pflicht- und Wahlpflichtmodule:

Modul-Nr. 11			M	ethoden	der Ph	nilosophie			
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semes- ter	Ver- pflich- tungs- grad	sws	LP	Modulteilprüfung			
Techniken wissenschaftlichen Arbeitens	Ü	1.	Pfl	2 SWS	2 LP				
Argumentations- theorie	Ü	2./3.	Pfl	2 SWS	2 LP				
Theorien und Methoden der Kulturwissenschaften	Ü	2./3.	PfI	2 SWS	2 LP				
Modulprüfung					3LP	Hausarbeit (8-10 Seiten) oder Referat (+Ausarbeitung 5 Seiten) oder Klausur (90 min) oder mündl. Prüfung (20 min) in <u>einer</u> Ü			
Gesamt				6 SWS	9 LP				
Zugangsvoraussetzung					keine				
Sonstiges	fest. dara	Der/die DozentIn legt vor Prüfungsanmeldung die Prüfungsform(en) fest. Bei der Wahl der Form der einzelnen Modul(teil)prüfungen soll darauf geachtet werden, dass im Verlauf des Studiums verschiedene Prüfungsformen abgedeckt werden.							

Modul-Nr. 12		Geschichte der Philosophie (Antike/Mittelalter)							
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semes- ter	Ver- pflich- tungs- grad	SWS	LP	Modulteilprüfung			
Einführung in die Philosophie der Antike/des Mittelalters	V	1.	PfI	2 SWS	2 LP				

Schlüsseltexte der Philosophie der Antike/des Mittelalters	PS	1.	Pfl	2 SWS	3 LP		
Modulprüfung						Hausarbeit (8-10 Seiten) oder Referat (+Ausarbeitung 5 Seiten) oder Klausur (90 min) oder mündl. Prüfung (20 min) im PS	
Gesamt				4 SWS	7 LP		
Zugangsvoraussetzung					keine		
Sonstiges	histo Der/d fest. dara	Nach Wahl der Studierenden sollen V und PS aus unterschiedlichen nistorischen Epochen (Antike bzw. Mittelalter) besucht werden. Der/die DozentIn legt vor Prüfungsanmeldung die Prüfungsform(en) fest. Bei der Wahl der Form der einzelnen Modul(teil)prüfungen soll darauf geachtet werden, dass im Verlauf des Studiums verschiedene Prüfungsformen abgedeckt werden.					

Modul-Nr. 13			Pra	ktische	Philos	ophie/Ethik
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semes- ter	Ver- pflich- tungs- grad	SWS	LP	Modulteilprüfung
Einführung in die Praktische Philosophie/Ethik	V	2.	Pfl	2 SWS	2 LP	
Schlüsseltexte der Praktischen Philosophie/Ethik (1)	PS	2.	Pfl	2 SWS	3 LP	
Modulprüfung					2 LP	Hausarbeit (8-10 Seiten) oder Referat (+Ausarbeitung 5 Seiten) oder Klausur (90 min) oder mündl. Prüfung (20 min) im PS
Gesamt				4 SWS	7 LP	
Zugangsvoraussetzung					keine	
Sonstiges			•		•	eldung die Prüfungsform(en) en Modul(teil)prüfungen soll

darauf geachtet werden, dass im Verlauf des Studiums verschiedene Prüfungsformen abgedeckt werden.

Modul-Nr. 14		Philosophie der Neuzeit								
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semes- ter	Ver- pflich- tungs- grad	sws	LP	Modulteilprüfung				
Einführung in die Philosophie der Neuzeit	V	3.	Pfl	2 SWS	2 LP					
Schlüsseltexte der Philosophie der Neuzeit	PS	3.	Pfl	2 SWS	3 LP					
Modulprüfung					2 LP	Hausarbeit (8-10 Seiten) oder Referat (+Ausarbeitung 5 Seiten) oder Klausur (90 min) oder mündl. Prüfung (20 min) im PS				
Gesamt				4 SWS	7 LP					
Zugangsvoraussetzung					keine					
Sonstiges	fest. dara	Der/die DozentIn legt vor Prüfungsanmeldung die Prüfungsform(en) est. Bei der Wahl der Form der einzelnen Modul(teil)prüfungen soll darauf geachtet werden, dass im Verlauf des Studiums verschiedene Prüfungsformen abgedeckt werden.								

Modul-Nr. 15		Theoretische Philosophie II							
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semes- ter	Ver- pflich- tungs- grad	SWS	LP	Modulteilprüfung			
Einführung in die Theoretische Philosophie II	V	4.	Pfl	2 SWS	2 LP				
Schlüsseltexte der Theoretischen	PS	4.	Pfl	2 SWS	3 LP				

Philosophie II (1)								
Modulprüfung			2 LP	Hausarbeit (8-10 Seiten) oder Referat (+Ausarbeitung 5 Seiten) oder Klausur (90 min) oder mündl. Prüfung (20 min) im PS				
Gesamt		4 SWS	7 LP					
Zugangsvoraussetzung			keine					
Sonstiges	Der/die DozentIn legt vor Prüfungsanmeldung die Prüfungsform(en) fest. Bei der Wahl der Form der einzelnen Modul(teil)prüfungen soll darauf geachtet werden, dass im Verlauf des Studiums verschiedene Prüfungsformen abgedeckt werden.							

Modul-Nr. 16			Zusatzqı	ualifikati	on/Stu	dium generale	
Lehrveranstaltung	Art		Verpflich tungsgra d		LP	Modulteilprüfung	
Sprachkurs/Zusatzqualifik ation (1)	Ü/ PS	4./5.	WPfI	2 SWS	3 LP	seminarspezifische Prüfung	
Sprachkurs/Zusatzqualifik ation (2)	Ü/ PS	4./5.	WPfI	2 SWS	3 LP	seminarspezifische Prüfung	
			ODER				
Ringvorlesung des Studium generale	V	4./5.	WPfI	2 SWS	2 LP		
Ergänzende Lehrveranstaltung des Studium generale	PS	4./5.	WPfI	2 SWS	4 LP	seminarspezifische Prüfung	
Modulprüfung	Veranstaltungsspezifische Modulteilprüfungen in Ü / PS nach Wahl (unbenotet) gelten als Modulprüfung und haben keinen Anteil an der Beifach-Endnote.						
Gesamt				4 SWS	6 LP		
Zugangsvoraussetzung				ŀ	keine		

Sonstiges	Nach Wahl der Studierenden sind als Sprachkurs /
	Zusatzqualifikation zugelassene Kurse zum Erwerb fach- und
	berufsbezogener Zusatzkompetenzen zu besuchen, z. B. Kurse des
	Fremdsprachenzentrums (FSZ), des Zentrums für
	Datenverarbeitung (ZDV) oder anderer universitärer Anbieter, etwa
	Latein- oder Griechischkurse für Hörer aller Fachbereiche am
	Seminar für Klassische Philologie <u>oder</u> das Lehrangebot des
	Studium generale.
	Ist der Besuch des Lehrangebots des Studium generale bereits im
	Kernfach vorgeschrieben, so kann dieses im Beifach nicht mehr gewählt werden.
	Beide Lehrveranstaltungen des Studium generale (V + PS) – da aufeinander bezogen – sind innerhalb eines Semesters zu besuchen.

Modul-Nr. 17 Lehrveranstaltung	Art	Schwerpunktmodul (hist./syst.) (Philosophie der Antike, des Mittelalters, der Neuzeit, Theoretische Philosophie I, Theoretische Philosophie II, Praktische Philosophie/Ethik) Art Regel- Ver- SWS LP Modulteilprüfung								
		semes- ter	pflich- tungs- grad							
Seminar (1)	HS	5.	WPfl	2 SWS	3 LP					
Seminar (2)	HS	5.	WPfI	2 SWS	3 LP					
Modulprüfung					1 LP	Hausarbeit (8-10 Seiten) oder Referat (+Ausarbeitung 5 Seiten) oder Klausur (90 min) oder mündl. Prüfung (20 min) in <u>einem</u> HS				
Gesamt				4 SWS	7 LP					
Zugangsvoraussetzung				•	keine					
Sonstiges	dem syste II, Pr Der/d fest.	Nach Wahl der Studierenden ist das Modul mit zwei Seminaren aus dem historischen (Antike, Mittelalter, Neuzeit) oder dem systematischen (Theoretische Philosophie I, Theoretische Philosophie II, Praktische Philosophie/Ethik) Bereich zu belegen. Der/die DozentIn legt vor Prüfungsanmeldung die Prüfungsform(en) fest. Bei der Wahl der Form der einzelnen Modul(teil)prüfungen soll darauf geachtet werden, dass im Verlauf des Studiums verschiedene								

Prüfungsformen abgedeckt werden.

Modul-Nr. 18				Wahlmo	dul (his	st./syst.)			
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semes- ter	Ver- pflich- tungs- grad	SWS	LP	Modulteilprüfung			
Seminar (1)	HS	6.	WPfl	2 SWS	4 LP				
Seminar (2)	HS	6.	WPfI	2 SWS	4 LP				
Modulprüfung					2 LP	Hausarbeit (8-10 Seiten) oder Referat (+Ausarbeitung 5 Seiten) oder Klausur (90 min) oder mündl. Prüfung (20 min) in <u>einem</u> HS			
Gesamt				4 SWS	10 LP				
Zugangsvoraussetzung					keine				
Sonstiges	Verti syste II, Pr Der/o fest. dara	keine Nach Wahl der Studierenden ist das Modul mit zwei Seminaren zur Vertiefung aus dem historischen (Antike, Mittelalter, Neuzeit) oder dem systematischen (Theoretische Philosophie I, Theoretische Philosophie II, Praktische Philosophie/Ethik) Bereich zu belegen. Der/die DozentIn legt vor Prüfungsanmeldung die Prüfungsform(en) fest. Bei der Wahl der Form der einzelnen Modul(teil)prüfungen soll darauf geachtet werden, dass im Verlauf des Studiums verschiedene Prüfungsformen abgedeckt werden.							

Legende:

HS = Hauptseminar LP = Leistungspunkte

Pfl = Pflichtlehrveranstaltung

PS = Proseminar

SWS = Semesterwochenstunden

 \ddot{U} = \ddot{U} bung V = Vorlesung

WPfl = Wahlpflichtlehrveranstaltung

Die näheren Einzelheiten zu den Modulen finden sich im jeweils gültigen Modulhandbuch des Fachs.

14. In Anhang zu §§ 2, 3, 5, 6, 11-17, Fachbereich 05, Slavistik werden die Bestimmungen für das Kernfach Slavistik (Schwerpunkt Polonistik) wie folgt geändert:

- **a) Modul 1** "Grundmodul Sprache: Polonistik" wird umbenannt in "Grundmodul Polnische Sprache".
- b) Modul 2 "Grundmodul Slavistik: Polonistik" wird umbenannt in "Grundmodul Slavistik.
- **Modul 3** "Grundmodul Regionalstudien: Polonistik" wird umbenannt in " Grundmodul Regionalstudien".
- **Modul 4** "Aufbaumodul 1 Polnische Sprache: Polonistik" wird umbenannt in "Aufbaumodul 1 Polnische Sprache".
- **Modul 5** "Aufbaumodul 1 Slavistik Sprachwissenschaft: Polonistik" wird umbenannt in Aufbaumodul 1 Slavistik (Sprachwissenschaft).
- **Modul 6** "Aufbaumodul 1 Slavistik Literaturwissenschaft: Polonistik" wird umbenannt in "Aufbaumodul 1 Slavistik (Literaturwissenschaft).
- g) In Modul 6 wird bei der Lehrveranstaltung "Thematisches PrS zur Literaturwissenschaft" die Studienleistung "Referat" gestrichen.
- h) Modul 8 "Aufbaumodul 2 Sprache: Polonistik" wird umbenannt in "Aufbaumodul 2 Polnische Sprache".
- Modul 10 "Aufbaumodul 2 Slavistik: Polonistik" wird umbenannt in Aufbaumodul 2 Slavistik".
- j) In Modul 10 wird bei der Lehrveranstaltung "HS Sprach- oder Literaturwissenschaft" die Studienleistung "Referat" gestrichen.

15. In Anhang zu §§ 2, 3, 5, 6, 11-17, Fachbereich 05, Slavistik werden die Bestimmungen für das Beifach Slavistik (Schwerpunkt Polonistik)

wie folgt geändert:

- **Modul 1** "Grundmodul Sprache, Beifach: Polonistik" wird umbenannt in "Grundmodul Polnische Sprache".
- **b) Modul 2** "Grundmodul Slavistik, Beifach: Polonistik" wird umbenannt in "Grundmodul Slavistik".
- **Modul 3** "Aufbaumodul 1 Polnische Sprache, Beifach: Polonistik" wird umbenannt in "Aufbaumodul 1 Polnische Sprache".
- **d) Modul 4** "Aufbaumodul 1 Slavistik Beifach: Polonistik", wird umbenannt in Modul 4 "Aufbaumodul 1 Slavistik".

- **e) In Modul 4** wird bei der Lehrveranstaltung "Thematisches PrS zur Sprachwissenschaft" die Studienleistung "Referat" gestrichen.
- **Modul 5** "Aufbaumodul 2 Sprache und Landeskunde, Beifach: Polonistik" wird umbenannt in "Aufbaumodul 2 Polnische Sprache und Landeskunde".
- **Modul 6** "Aufbaumodul 2 Slavistik, Beifach: Polonistik" wird umbenannt in "Aufbaumodul 2 Slavistik".

16.In Anhang zu §§ 2, 3, 5, 6, 11-17, Fachbereich 05, Slavistik werden die Bestimmungen für das Kernfach Slavistik (Schwerpunkt Russistik) wie folgt geändert:

- a) In Modul 5 "Aufbaumodul 1 Slavistik (Sprachwissenschaft)", wird bei der Lehrveranstaltung "Thematisches PrS zur Sprachwissenschaft" die Studienleistung "Referat" und das Wort "oder" gestrichen.
- **b)** In Modul 6 "Aufbaumodul 1 Slavistik (Literaturwissenschaft)", wird bei der Lehrveranstaltung "Thematisches PrS zur Literaturwissenschaft" die Studienleistung "Referat" und das Wort "oder" gestrichen.
- c) In Modul 10 "Aufbaumodul 2 Slavistik", wird bei der Lehrveranstaltung "Hauptseminar zur Sprach- oder Literaturwissenschaft", die Studienleistung "Referat" gestrichen.

17. In Anhang zu §§ 2, 3, 5, 6, 11-17, Fachbereich 05, Slavistik werden die Bestimmungen für das Beifach Slavistik (Schwerpunkt Russistik) wie folgt geändert:

- a) In Modul 3 "Aufbaumodul 1 Slavistik", wird bei der Lehrveranstaltung "Thematisches PrS zur Sprachwissenschaft" die Studienleistung "Referat" und das Wort "oder" gestrichen.
- b) In Modul 4 wird der Titel in "Aufbaumodul Russische Sprache" geändert.
- c) In Modul 6 "Aufbaumodul 2 Slavistik fällt bei der Lehrveranstaltung "HS zur Sprach- oder Literaturwissenschaft" die Studienleistung "Referat" weg.
- f) In Modul 6 "Aufbaumodul 2 Slavistik" wird der Titel der Lehrveranstaltung "V zur Sprach- oder Literaturwissenschaft" um die Worte "(i.d.R. nur im SoSe)" ergänzt.

18. In Anhang zu §§ 2, 3, 5, 6, 11-14, 16 und § 17, Fachbereich 05

Theaterwissenschaft werden vor den Bestimmungen für das Beifach folgende Bestimmungen für das Kernfach eingefügt:

"Bestimmungen für das Kernfach "Theaterwissenschaft" im integrierten Studienbereich *Kultur Theater Film*

Das Kernfach Theaterwissenschaft kann nicht in Kombination mit den BA-Beifächern Filmwissenschaft oder Kulturanthropologie/Volkskunde studiert werden.

- A. Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen
- 1. Nachweis fachspezifischer Sprachkenntnisse (§ 2 Abs. 2):

Über die Regelungen von § 2 Abs. 2 hinaus wird vorausgesetzt, dass die Studierenden über ausreichende aktive und passive Sprachkenntnisse in einer weiteren modernen Fremdsprache (vorzugsweise Französisch oder Italienisch) verfügen, die zur Lektüre fremdsprachiger Fachliteratur befähigen.

- B. Modularisierter Studienverlauf
- 1. Studienvolumen (Leistungspunkte/Semesterwochenstunden)

Im Verlauf des Studiums ist an Pflicht- und Wahlpflichtlehrveranstaltungen in folgendem zeitlichen Gesamtumfang (SWS) teilzunehmen (§ 6 Abs. 1):

Gesamtumfang: 56 bzw. 60 SWS in Kernfach (je nach gewählter

Wahlpflichtlehrveranstaltung), davon

Pflichtlehrveranstaltungen: 54 SWS

Wahlpflichtlehrveranstaltungen:
 6 SWS bzw. 2 SWS + Praktikum/Exkursion

2. Insgesamt sind 105 Leistungspunkte zu erwerben (zu §6, Abs. 2)

3. Modulplan

Das Studium gliedert sich in die folgenden Pflicht- und Wahlpflichtmodule:

Modul-Nr. 01		Basismodul – Grundlagen der Kulturanalyse							
Lehrveranstaltung	Art	•	Verpflich- tungsgrad	SWS		leistung	Modul- teil- prüfung		
Grundlagen der Kulturanalyse I und II	V	1. und 2.	Pfl	2 SWS	4 LP	Protokoll			
Lektürekurs	PS	1. und 2.	Pfl	4 SWS	8 LP				

Gesamt		6 SWS	12 LP	
Modulprüfung:	Klausur (90 min, unbenotet)		<u> </u>	
Zugangsvoraussetzung	keine			

Modul-Nr. 02		Basismodul – Grundlagen der Theaterwissenschaft und – Geschichte							
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	SWS	LP	Studien- leistung	Modul- teil- prüfung		
Epochen der Theatergeschichte I und II	V	1. und 2.	Pfl	4 SWS	8 LP	Protokoll			
Theaterbegriffe, Theatergeschichte(n) I u. II	PS	1. und 2.	Pfl	4 SWS	4 LP	Essay (5 Seiten)			
Gesamt				8 SWS	12 LP				
Modulprüfung:		Klausur (90 min) oder mündliche Prüfung (auch als Gruppenprüfung, 5 min).							
Zugangsvoraussetzung	keir	ne							

Modul-Nr. 03		Basismodul – Grundlagen der Filmwissenschaft							
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	sws	LP	Studien- leistung	Modul- teil- prüfung		
Filmgeschichte I u. II	V	1. und 2.	Pfl	4 SWS	8 LP				
Gesamt				8 SWS	8 LP				
Modulprüfung:	zwe	zwei Klausuren (90 min) (je 50% der Modulnote)							
Zugangsvoraussetzung	keir	ne							

Modul-Nr. 04	Basismodul – Grundlagen der Kulturanthropologie							
Lehrveranstaltung	•	Verpflich- tungsgrad	SWS		Studien- leistung	Modul- teil-		

							prüfung			
Grundlagen der Kulturanthropologie / Volkskunde I u. II	V	1. und 2.	Pfl	4 SWS	8 LP					
Gesamt				4 SWS	8 LP					
Modulprüfung:		Klausur (90 min) oder mündliche Prüfung (auch als Gruppenprüfung, 15 min).								
Zugangsvoraussetzung	kein	е								

Modul-Nr. 05		Aufbau	ımodul – Allt	agskultur,	, Theoric	e und Ästhet	tik	
Lehrveranstaltung	Art	•	Verpflich- tungsgrad	sws	LP	Studien- leistung	Modul- teil- prüfung	
Theorien der Theater-, Kultur- und Filmwissenschaft I u. II	V	3. und 4.	PfI	4 SWS	4 LP	Protokoll		
Theorie und Ästhetik	PS	3.	Pfl	2 SWS	6 LP			
Gesamt				6 SWS	10 LP		•	
Modulprüfung:	Hau	lausarbeit						
Zugangsvoraussetzung	Keir	ne						

Modul-Nr. 06	A	Aufbaumodul – Theaterformen in Geschichte und Gegenwa Szenisches Projekt							
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	sws	LP	Studien- leistung	Modul- teil- prüfung		
Analysemethoden der Theaterwissenschaft	PS	3.	Pfl	2 SWS	4 LP				
"Theater sehen!"	Ü	3.	Pfl	2 SWS	2 LP				
Szenisches Projekt	Ü	4.	Pfl.	6 SWS	6 LP	Auf- führung			
Gesamt				10 SWS	12 LP				

Modulprüfung:	Hausarbeit
Zugangsvoraussetzung	Keine

Modul-Nr. 07-1	Wahlpflichtmodul – Medienmanagement								
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	sws	LP	Studien- leistung	Modul- teil- prüfung		
Medienmärkte	V	3.	Pfl	2 SWS	2 LP				
Medienmärkte	Ü	3.	Pfl	2 SWS	3 LP				
Grundlagen der Medienwirtschaft	Ü	4.	Pfl	2 SWS	3 LP				
Gesamt		<u>. I</u>		6 SWS	8 LP		-		
Modulprüfung:	Klau	(lausur (120 min, unbenotet)							
Zugangsvoraussetzung	Kei	ne							

Modul-Nr. 07-2		Wahlpflichtmodul – Praktikum								
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	SWS	LP	Studien- leistung	Modul- teil- prüfung			
Praktikum		3.	Pfl	(180h)	6 LP	Praktikum				
Kultur- und Medienpraxis	Ü	3.	PfI	2 SWS	2 LP					
Gesamt			<u> </u>	6 SWS	8 LP					
Modulprüfung:	Sch	Schriftlicher Praktikumsbericht (unbenotet)								
Zugangsvoraussetzung	Eig	igenverantwortliche Praktikumssuche								

Modul-Nr. 07-3	Wahlpflichtmodul – Exkursion							
Lehrveranstaltung		Verpflich- tungsgrad	sws	LP	Studien- leistung	Modul- teil- prüfung		
Exkursion	3. oder 4.	Pfl	(180h)	6 LP				

Erinnerungsorte	Ü	3.	Pfl	2 SWS	2 LP	Referat			
Gesamt				6 SWS	8 LP				
Modulprüfung:	Schri	Schriftlicher Ausarbeitung des Referats (unbenotet)							
Zugangsvoraussetzung	Kein	е							

Modul-Nr. 08	Aufbaumodul – Theatralität von Kultur									
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	sws	LP	Studien- leistung	Modul- teil- prüfung			
Lectures Summer School	V	4.	Pfl	1 SWS	2 LP					
Theatralität, Performativität und Alltagskultur	PS	4.	Pfl	2 SWS	6 LP	Referat, Thesen- papier				
Aspekte des Performativen	Ü	4.	Pfl	1 SWS	2 LP					
Gesamt				4 SWS	10 LP					
Modulprüfung:	Нас	Hausarbeit								
Zugangsvoraussetzung	Keii	Keine								

Modul-Nr. 09		Vertiefungsmodul – Ästhetik des Gegenwartstheaters /							
	Berufsfelder der Theaterwissenschaft								
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	sws	LP	Studien- leistung	Modul- teil- prüfung		
Gegenwartstheater	V	5.	PfI	2 SWS	4 LP	Protokoll			
Ästhetik des Gegenwartstheaters	PS	5.	Pfl	2 SWS	6 LP	Referat, Thesen- papier			
Berufsfelder der Theaterwissenschaft	Ü	5.	Pfl	2 SWS	2 LP				
Gesamt		•	•	6 SWS	12 LP		•		
Modulprüfung:	Наι	Hausarbeit							
Zugangsvoraussetzung	Keii	Keine							

Modul-Nr. 10	Vertiefungsmodul – Medialität der Sinne								
Lehrveranstaltung	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	sws	LP	Studien- leistung	Modul- teil- prüfung		
Medialität der Sinne	V	5.	Pfl	2 SWS	3 LP	Protokoll			
Theatralität und Medialität	PS	5.	Pfl	2 SWS	5 LP				
Gesamt				4 SWS	8 LP				
Modulprüfung:	Ess	ay		•					
Zugangsvoraussetzung	Keir	Keine							

Lehrveranstaltung		Abschlussmodul – Prüfungsbereich								
	Art	Regel- semester	Verpflich- tungsgrad	sws	LP	leistung	Modul- teil- prüfung			
Kolloquium	-	6.	Pfl.	2	3 LP	Präsentation				
Mündliche Prüfung	-	6.	Pfl.	-	5 LP					
BA-Arbeit	-	6.	Pfl.	-	12 LP					
Gesamt		4 SWS 20 LP								
Modulprüfung:		Schriftliches Exposé zur BA-Arbeit (5 Seiten), BA-Arbeit, Mündl. Abschlussprüfung								
Zugangsvoraussetzung										

Legende:

HS = Hauptseminar
K = Kolloquium
OS = Oberseminar
P = Praktikum

PfI = Pflichtlehrveranstaltung

PS = Proseminar Ü = Übung V = Vorlesung

WPfI = Wahlpflichtlehrveranstaltung

^{*} Im Rahmen der Veranstaltung ist eine benotete Studienleistung zu erbringen.

Die näheren Einzelheiten zu den Modulen finden sich im jeweils gültigen Modulhandbuch des Studienbereichs.

- C. Bachelorarbeit und mündliche Abschlussprüfung
- 1. Bachelorarbeit (zu § 6 Abs. 2 Nr. 3, § 15 Abs. 5 und Abs. 7)

Die Bearbeitungszeit der Bachelorarbeit beträgt neun Wochen. Für die Bachelorarbeit werden 12 LP vergeben.

2. Mündliche Abschlussprüfung (zu § 16 Abs. 2)

Die Dauer der mündlichen Abschlussprüfung beträgt 30 Minuten. Für die mündliche Abschlussprüfung werden 5 LP vergeben.

Artikel 2 Inkrafttreten der Änderung

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung im Staatsanzeiger für Rheinland-Pfalz in Kraft.

Mainz, den 16. März 2011

Der Dekan des Fachbereiches 05 Univ.-Prof. Dr. Ulrich Breuer